

Canon

PowerShot SX20 IS Kamera-Benutzerhandbuch



DEUTSCH

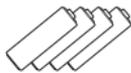
- Lesen Sie sich dieses Handbuch gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

Überprüfen des Lieferumfangs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



Kamera



Alkaline-Batterien
Typ AA (4 Stück)



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



Stereo-Videokabel
STV-250N



Schulter Schlaufe
NS-DC4



Objektivdeckel



Gegenlicht-
blende LH-DC50



Handbuch
Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Canon-
Garantiebroschüre

Verwenden der Handbücher

Weitere Informationen finden Sie in den Handbüchern auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)**
Wenn Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die vielfältigen Funktionen der Kamera nutzen, um anspruchsvollere Fotos zu machen.
- **Persönliches Druckerhandbuch**
Enthält Informationen zum Anschließen der Kamera an einen Drucker (separat erhältlich), sowie zum Drucken.
- **Software-Handbuch**
Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.



- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Testaufnahmen

Machen Sie erst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörs (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechtinhabers einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zur Gewährleistung Ihrer Kamera finden Sie in der Canon-Garantiebrochure, die im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten ist. Kontaktinformationen für den Canon-Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebrochure.

LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor sowie der Sucher werden mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor dem Benutzen der Kamera ab.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Speicherkarten

Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen



- Aufnahmen von Bildern und Filmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen 24
- Aufnahmen unter Berücksichtigung spezieller Bedingungen . . . 58 – 61

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts
(S. 58)



Bei Nacht
(S. 58)



Strandaufnahmen
(S. 60)



Vor verschneitem
Hintergrund (S. 61)

Gelungene Landschaftsaufnahmen



Landschaft
(S. 58)



Sonnenuntergang
(S. 59)



Nachtaufn.
(S. 60)



Laub
(S. 60)

Aufnahme verschiedener anderer



Sport
(S. 58)



Innenaufnahmen
(S. 59)



Feuerwerk
(S. 60)



Aquarium
(S. 60)



Schlechte Lichtver-
hältnisse (S. 61)

- Fokussierte Gesichter 24, 66, 82, 86
- Aufnahmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes) 25
- Aufnahmen von Bildern mit (Selbstausröser) 65, 66
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen 64
- Nahaufnahmen von Motiven (Makroaufnahmen) 72
- Aufnahmen in Sepia oder Schwarzweiß 76
- Ändern der Größe der aufzunehmenden Bilder (Aufnahmepixel) . . . 70
- Kontinuierliches Aufnehmen von Bildern 75
- Aufnahmen ohne Verwacklungen (Bildstabilisierung) 149
- Aufnahmen ohne Verwacklungen bei schlechten Lichtverhältnissen (High-ISO Automatik) 61, 73
- Beibehalten des Fokus bei beweglichen Motiven (Servo AF) 85
- Aufhellen dunkler Objekte (i-contrast) 96

Wiedergabe

- Ansehen von Bildern 27
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau) 119
- Ansehen von Bildern auf einem Fernsehgerät 122
- Schnelles Suchen nach Bildern 116, 117
- Löschen von Bildern 28, 127
- Schützen von Bildern vor versehentlichem Löschen 124



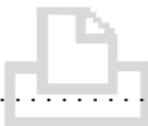
Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 31
- Anzeigen von Filmen 33



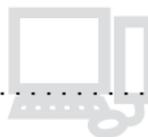
Drucken

- Einfaches Drucken von Bildern 29



Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer 34



Weitere Funktionen

- Deaktivieren der Töne 50
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 143



Inhalt

In den Kapiteln 1 – 3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

Überprüfen des Lieferumfangs	2
Bitte zuerst lesen	3
Was möchten Sie tun?	4
In dieser Anleitung verwendete Konventionen	9
Sicherheitsvorkehrungen	10

1 Erste Schritte 13

Einsetzen der Akkus/Batterien	14
Einsetzen der Speicherkarte	16
Öffnen des LCD-Monitors	18
Einstellen von Datum und Uhrzeit	19
Einstellen der Anzeigesprache	21
Formatieren von Speicherkarten	22
Betätigen des Auslösers	23
Aufnehmen von Bildern	24
Anzeigen von Bildern	27
Löschen von Bildern	28
Drucken von Bildern	29
Aufnehmen von Filmen	31
Anzeigen von Filmen	33
Übertragen von Bildern auf einen Computer	34
Zubehör	38
Separat erhältliches Zubehör	40

2 Weitere Funktionen 41

Überblick über die Komponenten	42
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen	44
Kontrollleuchten	47
Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen	48
Menü – Grundlegende Funktionen	49
Ändern der Toneinstellungen	50

Ändern der Bildschirmhelligkeit	51
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera	52
Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe	53
Stromsparfunktion (automatisches Abschalten)	54
Uhrzeitfunktionen	54
Anpassen des Suchers	55
Anbringen der Gegenlichtblende	55

3 Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen 57

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen	58
Fotografieren bei speziellen Bedingungen	59
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)	62
Einfügen von Datum und Uhrzeit	64
Verwenden des Selbstauslösers	65
Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter	66

4 Manuelles Auswählen von Einstellungen 67

Aufnehmen im Modus Programmautomatik (AE)	68
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)	69
Einschalten des Blitzes	69
Ändern der Aufnahmepixel (Bildgröße) ..	70
Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)	70
Nahaufnahmen (Makro/Super Makro) ..	72

Ändern der ISO-Empfindlichkeit	73	Anpassen der Blitzbelichtungskorrektur ..	98
Anpassen des Weißabgleichs	74	Anpassen der Blitzleistung.....	99
Reihenaufnahme	75	Ändern des Blitzauslösezeitpunkts	100
Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors).....	76	Überprüfen auf geschlossene Augen...	101
Aufnehmen mit dem 2 Sec.		Registrieren von	
Selbstausröser	77	Aufnahmeinstellungen	102
Einstellen des Selbstauslösers.....	78	Ändern der Farbe für Aufnahmen	103
Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts	79	Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten	105
Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher.....	79		
5 Optimale Nutzung der Kamera		6 Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme.....	
	81		107
Ändern des AF-Rahmenmodus	82	Ändern der Bildqualität.....	108
Ändern von Position und Größe des AF-Rahmens	83	Aufnehmen von Fotos während der Filmaufnahme	109
Vergrößern des Brennpunkts	84	Toneinstellungen.....	110
Aufnehmen mit der AF-Speicherung	85	AE-Speicherung/ Belichtungseinstellung	111
Aufnehmen mit Servo AF	85	Weitere Aufnahmefunktionen.....	111
Auswählen der zu fokussierenden Person (Gesichtsauswahl)	86	Wiedergabefunktionen	112
Ändern des Messverfahrens	87	Bearbeiten.....	113
Aufnehmen mit dem manuellen Fokus..	88		
Fokusabstufungen (Modus „Fokus Bereich“).....	89	7 Verwenden von Wiedergabefunktionen und anderen Funktionen.....	
Aufnehmen mit der AE-Speicherung	90		115
Aufnehmen mit der FE- Blitzbelichtungsspeicherung	91	Schnelles Durchsuchen von Bildern	116
Automatische Belichtungsreihe (AEB-Modus).....	91	Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe.....	117
Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung.....	92	Anzeigen als Diaschau	119
Festlegen der Verschlusszeit	93	Überprüfen des Fokus	120
Festlegen des Blendenwerts	94	Vergrößern von Bildern.....	121
Festlegen von Verschlusszeit und Blendenwert	95	Ändern der Bildübergänge	121
Korrigieren der Helligkeit und Aufnahmen (i-contrast)	96	Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät.....	122
Rote-Augen-Korrektur	97	Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät	123
		Schützen von Bildern	124
		Löschen aller Bilder	127
		Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)	129

Drehen von Bildern	131
Anpassen der Bildgröße	132
Ausschnitt	133
Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors.....	134
Korrigieren der Helligkeit (i-contrast) ...	135
Korrigieren des Rote-Augen-Effekts	136
Drucken über die Druckliste (DPOF)	137
Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)	138

8 Anpassen der Kamera 141

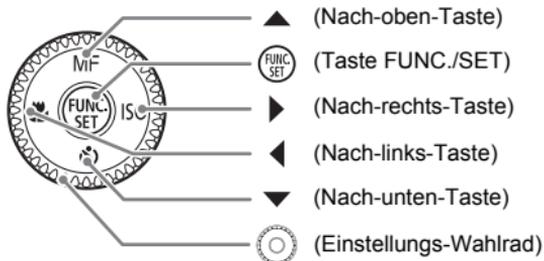
Ändern von Funktionen.....	142
Ändern von Aufnahmefunktionen	146
Registrieren häufig verwendeter Aufnahmemenüs.....	150
Ändern der Wiedergabefunktionen	151
Ändern des Startbilds oder der Toneinstellungen	152

9 Nützliche Informationen... 155

Austauschen der Speicherbatterie	156
Verwenden einer Haushaltssteckdose	157
Verwenden eines externen Blitzgeräts (separat erhältlich).....	158
Fehlerbehebung	161
Liste der Bildschirrmeldungen	164
In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen.....	166
Menüs.....	168
Sicherheitsvorkehrungen.....	172
Technische Daten	173
Index.....	176

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in eckigen Klammern [] dargestellt.
- Die Richtungstasten, das Einstellungs-Wahlrad und die Taste FUNC./SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- : Tipps zur Fehlersuche
- : Hinweise zur optimalen Nutzung der Kamera
- : Zu beachtende Punkte
- : Zusätzliche Informationen
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. „xx“ steht für die Seitennummer.
- In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung der Kamera gut durch. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweis Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.



Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen hin.

Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

Warnhinweis

Kamera

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe aus.**
Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Handschlaufe um den Hals legt.
Speicherkarte, Speicherbatterie/-akku für Datum/Uhrzeit: Gefährlich bei versehentlichem Verschlucken. Sollte dies passieren, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- **Versuchen Sie niemals, Geräte oder Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere einer fallengelassenen oder beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**
Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
Schalten Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie die Akkus/Batterien, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.
- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
Die Verwendung einer anderen Stromversorgung kann Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Akku/Batterie

- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus.**
- **Halten Sie die Akkus/Batterien von offenen Flammen fern.**
- **Achten Sie darauf, dass die Akkus/Batterien nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen.**
- **Versuchen Sie niemals, Akkus/Batterien zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**
- **Lassen Sie die Akkus/Batterien nicht fallen, und schützen Sie sie vor Stößen oder Schlägen.**

Andernfalls kann es zu Explosionen oder zum Leckwerden des Akkus kommen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie einen Arzt auf.

Weitere Warnhinweise

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**
Die Wiedergabe der CD-ROM(s) in einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) kann die Lautsprecher beschädigen. Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Musik-CD-Spieler entstehen, kann außerdem zu Hörverlust führen.

Vorsicht

- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**
Dies kann zu Verletzungen führen.
- **Verwenden oder lagern Sie die Kamera nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen.**
 - Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung.
 - Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C.
 - Feuchte oder staubige Umgebungen.

Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion der Batterien/Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses führen.
- **Das Ansehen der Diaschau über längere Zeit kann durch die Bildbewegung zu Beschwerden führen.**
- **Achten Sie bei Verwendung des Blitzes darauf, diesen nicht mit dem Finger oder Kleidung zu verdecken.**
Dies kann zu Verbrennungen führen oder den Blitz beschädigen.

Vorsicht

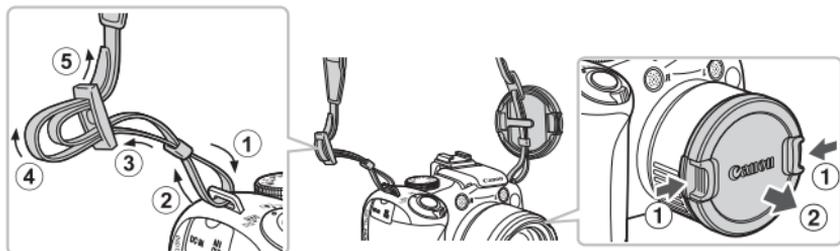
- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (in die Sonne usw.).**
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildsensor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**
Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- **Bei wiederholter Verwendung kann es zu geringer Rauchentwicklung am Blitzgerät kommen.**
Dies liegt daran, dass Staub und andere Fremdkörper an der Gerätevorderseite aufgrund der hohen Intensität des Blitzes verbrennen. Entfernen Sie Verschmutzungen, Staub und andere Fremdkörper mit einem Wattestäbchen vom Blitzgerät, um Hitzebildung und Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.
- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera die Batterien/Akkus, und bewahren Sie diese sicher auf.**
Wenn die Batterien/Akkus in der Kamera verbleiben, kann das Gerät durch deren Auslaufen beschädigt werden.
- **Vor dem Entsorgen von Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**
Eine Berührung mit Metallgegenständen in Müllbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen.
- **Achten Sie darauf, den LCD-Monitor nach innen einzuklappen, damit keine harten Gegenstände mit dem Bildschirm in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in einer Tasche tragen.**
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.

Erste Schritte

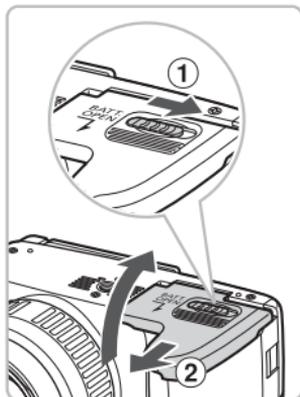
In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus **AUTO** Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen, löschen und drucken können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

Befestigen der Schlaufe/Entfernen des Objektivdeckels

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um den Hals, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Entfernen Sie den Objektivdeckel, bevor Sie die Kamera einschalten.
- Befestigen Sie den Objektivdeckel an der Schulterschlaufe, wenn er nicht verwendet wird.
- Bringen Sie den Objektivdeckel am Objektiv an, wenn die Kamera nicht verwendet wird.

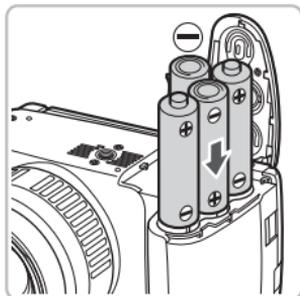


Einsetzen der Akkus/Batterien



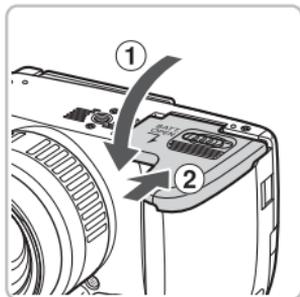
1 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Schieben Sie die Verriegelung der Abdeckung zur Seite ①, und schieben Sie danach die Abdeckung selbst zur Seite, und öffnen Sie sie wie unter ② dargestellt.



2 Setzen Sie die Akkus/ die Batterien ein.

- Setzen Sie die Akkus/Batterien mit richtig ausgerichtetem Plus- (+) und Minuspol (-) ein.



3 Schließen Sie die Abdeckung.

- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie gleichzeitig zur Seite und nach unten, bis sie hörbar einrastet ②.

Ungefähre Anzahl möglicher Aufnahmen

Stromquelle		Alkaline-Batterien (im Lieferumfang enthalten)	NiMH-Akkus (separat erhältlich)
Anzahl der Aufnahmen	LCD-Monitor ein*	340	600
	Sucher ein	350	620
Wiedergabezeit (Stunden)		12	14

* Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).

- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer als oben angegeben sein.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen kann je nach Marke der Alkaline-Batterien beträchtlich abweichen.
- Die Werte für NiMH-Akkus gelten für voll aufgeladene Akkus.

Kompatible Batterien und Akkus

Alkaline-Batterien des Typs AA und Canon NiMH-Akkus des Typs AA (separat erhältlich) (S. 38, 40).



Lassen sich andere Batterien oder Akkus verwenden?

Aufgrund großer Leistungsunterschiede wird die Verwendung anderer Batterien oder Akkus als den oben genannten nicht empfohlen.



Warum NiMH-Akkus?

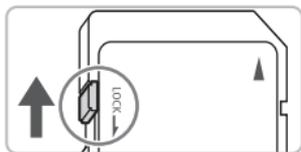
NiMH-Akkus weisen eine weitaus längere Nutzungsdauer auf als Alkaline-Batterien, insbesondere bei kaltem Wetter.

Ladeanzeige für Batterie/Akku

Bei geringer Akku-/Batterieladung werden auf dem Bildschirm ein Symbol und eine Meldung angezeigt. Bei geladenen Akkus werden das Symbol und die Meldung nicht angezeigt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Die Akkus/Batterien sind fast leer. Achten Sie darauf, immer neue Akkus/Batterien zur Hand zu haben, um die Kamera weiter verwenden zu können.
„Wechseln Sie die Batterien“	Die Akkus/Batterien sind leer. Setzen Sie neue Akkus/Batterien ein.

Einsetzen der Speicherkarte



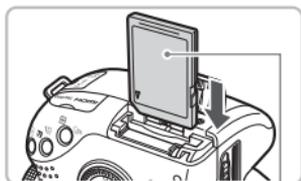
1 Überprüfen Sie den Schreibschuttschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschuttschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

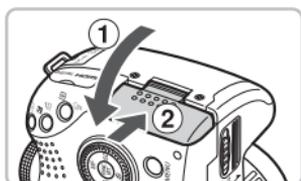
- Schieben Sie die Abdeckung ① zur Seite, um sie zu öffnen.



Kennzeichnung

3 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

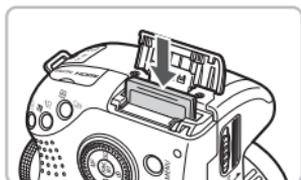
- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.



4 Schließen Sie die Abdeckung.

- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie gleichzeitig zur Seite und nach unten, bis sie hörbar einrastet ②.

Entfernen der Speicherkarte



- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Ungefähre Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Anzahl der Aufnahmen	626	2505

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.

? Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

Wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 24), können Sie die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen.

Anzahl der möglichen Aufnahmen



Kompatible Speicherkarten

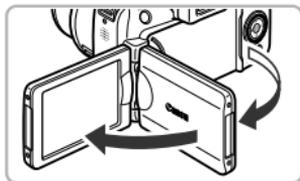
- SD Speicherkarten
- SDHC Speicherkarten 
- MultiMediaCards
- MMCplus-Speicherkarten
- HC MMCplus-Speicherkarten

? Wozu dient der Schreibschuttschieber?

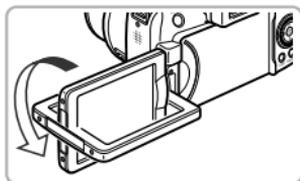
SD und SDHC Speicherkarten verfügen über einen Schreibschuttschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Karte gesch.!] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Öffnen des LCD-Monitors

Sie können über den LCD-Monitor den Bildausschnitt vor der Aufnahme auswählen, die Menüs verwenden oder Bilder wiedergeben.

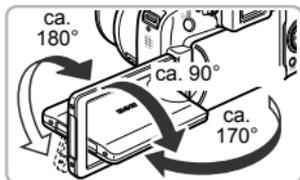


1 Öffnen Sie den LCD-Monitor.



2 Rotieren Sie den LCD-Monitor.

- Rotieren Sie ihn um 180° zum Objektiv hin (drehen Sie die Oberkante des LCD-Monitors von sich weg).
- ▶ Das Bild wird automatisch korrekt ausgerichtet angezeigt (Displayspiegelungsfunktion).
- Der LCD-Monitor kann in verschiedenen Positionen verwendet werden.



3 Schließen Sie den LCD-Monitor.

- Schließen Sie den LCD-Monitor, bis er einrastet.
- Das Bild wird normal (nicht umgedreht) angezeigt.



Wenn die Kamera nicht verwendet wird, halten Sie den LCD-Monitor stets mit zum Kameragehäuse weisender Anzeige geschlossen. Wenn der LCD-Monitor hörbar einrastet, wird er automatisch ausgeschaltet, und das Bild wird im Sucher angezeigt.



Drücken Sie zum Abbrechen der Displayspiegelungsfunktion die Taste **MENU**, wählen Sie [Displ spiegeln] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Tasten , um [Aus] zu wählen.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Wert auszuwählen.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Wenn das Datum und die Uhrzeit eingestellt wurden, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit geschlossen.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.



Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.

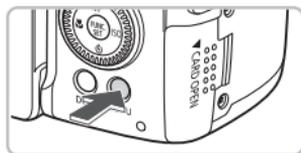


Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2  auswählen und die Tasten ▲▼ drücken oder das Wahlrad  drehen und  auswählen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



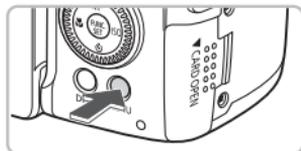
1 Zeigen Sie die Menüs an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte **☿** die Option [Datum/Uhrzeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Registerkarte **☿** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf [S. 19](#), um die Einstellung zu ändern.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Menüs zu schließen.

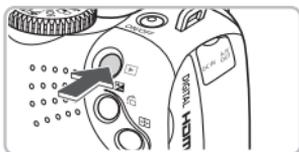


Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit

Wird [Datum/Uhrzeit] angezeigt, auch wenn das Datum und die Uhrzeit korrekt eingestellt wurden, setzen Sie eine neue Speicherbatterie ein ([S. 156](#)).

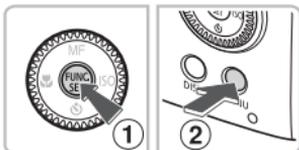
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .



2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Drücken Sie die Taste  (1), halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU** (2).



3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird das Sprachen-Menü geschlossen.



? Warum wird beim Drücken der Taste die Uhr angezeigt?

Die Uhr wird angezeigt, wenn die Zeitspanne zwischen dem Drücken der Taste  und der Taste **MENU** in Schritt 2 zu lang ist. Wenn die Uhr angezeigt wird, blenden Sie sie mithilfe der Taste  aus, und führen Sie Schritt 2 erneut aus.



Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste **MENU** drücken und dann die Registerkarte  gefolgt von der Menüoption [Sprache] auswählen.

Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten benutzt wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren.

Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.

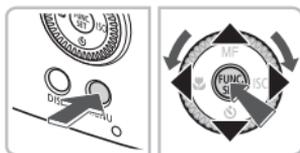


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [formatieren].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um [formatieren] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Speicherkarte wird formatiert.
- ▶ Wenn der Formatierungsvorgang abgeschlossen ist, wird erneut der Menübildschirm angezeigt.



Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.



Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.

Betätigen des Auslösers

Der Auslöser hat zwei Druckstufen. Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und nehmen Sie dann die Aufnahme vor.



1 Halb herunterdrücken (antippen – erste Druckstufe)

- ▶ Die Kamera fokussiert automatisch und wählt die erforderlichen Einstellungen für die Aufnahme, z. B. die Helligkeit, aus.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne.



2 Ganz herunterdrücken (zweite Druckstufe)

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Halten der Kamera

Legen Sie die Arme an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

Aufnahmen von Bildern

Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen.

Die Kamera kann auch Gesichter erkennen und auf sie scharf stellen sowie die Farbe und Helligkeit optimal einstellen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startton erklingt, und der Einschaltbildschirm wird angezeigt.
- Durch erneutes Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.



2 Wählen Sie den Modus **AUTO** aus.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO**.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- ▶ Die Kamera fokussiert das Motiv, das sie als Hauptmotiv betrachtet, und das Symbol für die ermittelte Szene wird oben rechts im Bildschirm angezeigt.
- ▶ Wenn Gesichter erkannt werden, wird um das Gesicht des Hauptmotivs ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erfassten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden.
- ▶ Der weiße Rahmen folgt einem erkannten Gesicht, das sich bewegt, und die grauen Rahmen werden ausgeblendet.



Bildbereich bei der Aufnahme von Filmen (S. 27)



3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

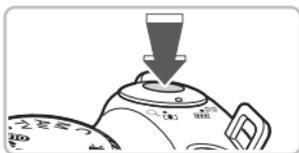
- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.
- Wenn Sie den Zoom-Regler ganz nach links oder rechts bewegen, ändert sich die Größe schnell. Wird er geringfügig bewegt, ändert sich die Größe langsam.

Fokussierbereich (ca.)





AF-Rahmen



4 Fokussieren Sie.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne.
- ▶ Grüne AF-Rahmen werden an den Stellen angezeigt, an denen auf das Motiv scharf gestellt wurde.
- ▶ Wenn die Kamera auf mehr als einen Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.
- ▶ Wird ein bewegliches Gesicht erkannt, während Sie den Auslöser angetippt halten, wird ein blauer AF-Rahmen angezeigt, und der Fokus sowie die Belichtung werden permanent angepasst.
- Bei Anzeige der Meldung [Blitz zuschalten] wird empfohlen, mit Blitz aufzunehmen. Öffnen Sie den Blitz für die Aufnahme manuell. Der Blitz wird automatisch ausgelöst. Wird der Blitz nicht verwendet, schließen Sie ihn (der Blitz wird ausgeschaltet).

5 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- ▶ Während das Bild auf der Speicherkarte aufgezeichnet wird, blinkt die Kontrollleuchte rot.
- ▶ Das Bild wird für etwa zwei Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bildes ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Mögliche Probleme

- **Das Symbol  blinkt.**
Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, sodass Kamerabewegungen unterbunden werden und keine unscharfen Bilder entstehen.
- **Der Bildschirm wird beim Einschalten der Kamera nicht eingeschaltet.**
Die Anzeige ist auf den Sucher eingestellt. Drücken Sie mehrmals die Taste **DISP.**, um die Anzeige wieder auf den Bildschirm einzustellen.

- **Es sind keine Kameratöne zu hören.**

Durch Drücken der Taste **DISP.** beim Einschalten der Kamera werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte **↑↑** und anschließend die Option [Stummschaltung]. Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** die Option [Aus] aus.

- **Das Bild ist auch beim Fotografieren mit Blitz dunkel.**

Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Achten Sie bei Aufnahmen auf die effektive Blitzreichweite von ca. 50 cm – 6,8 m bei maximalem Weitwinkel und ca. 1,0 – 3,7 m bei maximaler Teleeinstellung.

- **Die Kamera gibt ein akustisches Signal aus, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.**

Die Entfernung zum Motiv ist zu gering. Achten Sie bei maximalem Weitwinkel auf einen Abstand von mindestens ca. 10 cm zum Motiv, und lösen Sie aus. Bei maximaler Teleeinstellung sollte die Entfernung zum Motiv mindestens ca. 1 m betragen.

- **Es leuchtet eine Lampe auf, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.**

Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren.

- **Das Symbol  blinkt, wenn Sie versuchen, ein Bild aufzunehmen.**

Der Blitz lädt. Sie können nach Abschluss des Ladevorgangs Aufnahmen machen.

Symbole für Szenen

Die Kamera zeigt ein Symbol für die ermittelte Szene an, fokussiert und wählt automatisch die optimalen Einstellungen für die Helligkeit und Farbe des Motivs.

Motiv	Hintergrund	Hell		Einschließlich blauer Himmel		Sonnenuntergang	Dunkel	
			Gegenlicht		Gegenlicht			Verwendung eines Stativs
Menschen						–		 *
	bei Bewegung					–	–	–
Andere Motive als Menschen/Landschaften								 *
Nahe Motive						–		–
Hintergrundfarbe des Symbols		Grau		Hellblau		Orange	Dunkelblau	

* Wird angezeigt, wenn die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde.



Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das angezeigte Symbol nicht der tatsächlichen Szene entspricht. Vor allem bei orangefarbenem oder blauem Hintergrund (z. B. einer Mauer) werden möglicherweise  oder die Symbole für „blauen Himmel“ angezeigt, und Aufnahmen mit der richtigen Farbe sind nicht möglich. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 68).



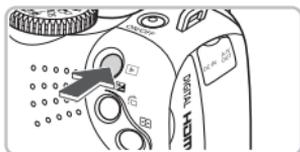
Was bedeutet der graue rechteckige Rahmen?

Dies ist der Bereich, der in einem Film aufgenommen wird. Filme können einfach durch Drücken der Filmtaste aufgenommen werden. Dabei spielt die Position des Modus-Wahlrads keine Rolle (S. 31).

Um den Rahmen auszublenden, wählen Sie [Custom Display] und danach [Aufnahmeinfo] aus, und entfernen Sie das Häkchen (S. 148).

Anzeigen von Bildern

Sie können Ihre Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



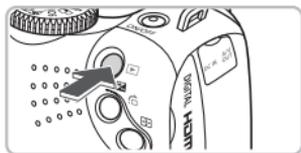
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Mit der Taste  können Sie in umgekehrter Reihenfolge durch die Bilder blättern.
- Mit der Taste  können Sie in der Reihenfolge durch die Bilder blättern, in der sie aufgenommen wurden.
- Wenn Sie die Tasten  gedrückt halten, wechselt die Bildanzeige schneller, allerdings werden die Bilder in einer groben Auflösung angezeigt.
- Wenn Sie das Wahhrad  gegen den Uhrzeigersinn drehen, werden die Bilder in umgekehrter Reihenfolge angezeigt. Beim Drehen des Rads im Uhrzeigersinn werden sie in der Reihenfolge angezeigt, in der sie aufgenommen wurden.
- Wenn Sie den Auslöser im Wiedergabemodus halb herunterdrücken, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.
- Nach ungefähr 1 Minute wird das Objektiv eingefahren.



Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.



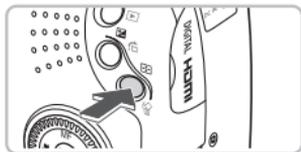
1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein zu löschendes Bild anzuzeigen.



3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ [Löschen?] wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Abbrechen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



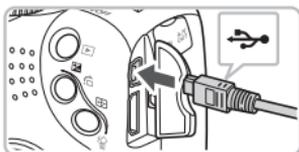
Drucken von Bildern

Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder ganz leicht ausdrucken.

Für die Vorbereitungen erforderlich

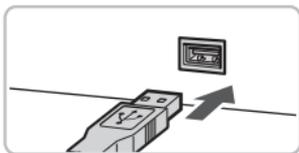
- Kamera und PictBridge-kompatibler Drucker (separat erhältlich)
- im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)

1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.



2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

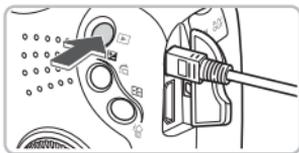
- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.



3 Schalten Sie den Drucker ein.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.



5 Wählen Sie ein zu druckendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.





6 Drucken Sie die Bilder.

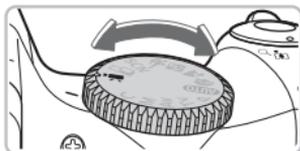
- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



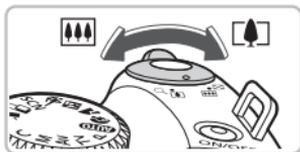
- Weitere Informationen zum Drucken finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.
- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern finden Sie auf [S. 39](#).

Aufnahmen von Filmen

Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch auswählen, sodass Sie zum Aufnehmen von Filmen nur die Filmtaste zu drücken brauchen. Audioaufnahmen erfolgen in Stereo. Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann die Kamera unter Umständen warm werden. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

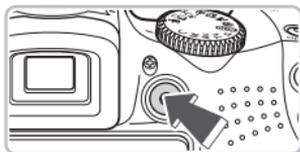


Aufnahmezeit

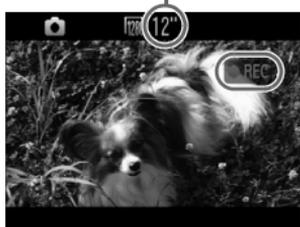


2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [+] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [-] bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.



Abgelaufene Zeit

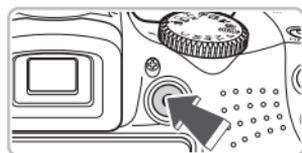


3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Filmtaste.
- ▶ Das Auslösegeräusch ertönt, die Filmaufnahme beginnt, und auf dem Bildschirm werden [● REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie die Filmtaste loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, werden der Fokus, die Helligkeit und der Farbton automatisch angepasst.
- Sie können während der Aufnahme auch mit dem Zoom-Regler heran- und herauszoomen.



- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie keine anderen Tasten als die Filmtaste. Anderenfalls werden die Tastentöne im Film aufgenommen.



4 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie erneut die Filmtaste.
- ▶ Das Auslösegeräusch ertönt zweimal, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Der Film wird auf der Speicherkarte gespeichert.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

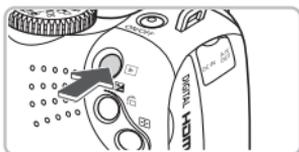
Geschätzte Aufnahmezeiten

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Aufnahmezeit	10 Min. 33 Sek.	42 Min. 11 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die maximale Filmlänge beträgt ca. 29 Minuten und 59 Sekunden. Wenn die Datei eine Größe von 4 GB erreicht, wird die Aufnahme ebenfalls beendet.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten mit der Geschwindigkeitsklasse SD Speed Class 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Anzeigen von Filmen

Sie können Ihre Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶ wird auf Filmen angezeigt.



2 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Film auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um (Wiedergabe) auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Durch erneutes Drücken der Taste können Sie den Film anhalten bzw. die Wiedergabe fortsetzen.
- Stellen Sie mit den Tasten die Lautstärke ein.
- ▶ Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird angezeigt.



Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab. Kopieren Sie den Film mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Software zurück auf die Speicherkarte, um ihn störungsfrei wiederzugeben. Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um eine optimale Wiedergabe zu gewährleisten.

Übertragen von Bildern auf einen Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie Ihre Bilder auf einen Computer übertragen. Wenn Sie ZoomBrowser EX/ImageBrowser bereits verwenden, installieren Sie die Software von der enthaltenen CD-ROM, um die vorhandene Version zu überschreiben.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows Vista (einschließlich Service Pack 1 und 2) Windows XP Service Pack 2, Service Pack 3	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	Pentium 1,3 GHz oder höher
	Anzeigen von Filmen	Core2 Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Windows Vista: mindestens 1 GB Windows XP: mindestens 512 MB
	Anzeigen von Filmen	Mindestens 1 GB
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ZoomBrowser EX: mindestens 200 MB* PhotoStitch: mindestens 40 MB	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert sein. Die Installation kann je nach Kapazität Ihres Computers einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (v10.4 – v10.5)	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	PowerPC G4/G5 oder Intel-Prozessor
	Anzeigen von Filmen	Core Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Mindestens 512 MB
	Anzeigen von Filmen	Mindestens 1 GB
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ImageBrowser: mindestens 300 MB PhotoStitch: mindestens 50 MB	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Computer
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltene CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk (S. 2)
- im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)

Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.

Windows



- 1 Legen Sie die CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- 2 Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.



- 3 Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf [Neu starten] oder [Fertigstellen].

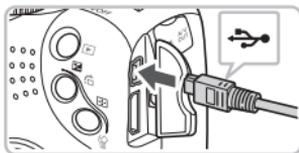
- 4 Entfernen Sie die CD-ROM.

- Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Macintosh



- Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und doppelklicken Sie auf das Symbol .
- Klicken Sie auf [Installieren], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.



2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Befolgen Sie die auf [S. 29](#) beschriebenen Schritte, um die Kamera an den Computer anzuschließen.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.

4 Öffnen Sie CameraWindow.



Windows

- Klicken Sie auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera].
- ▶ Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow], [CameraWindow], [CameraWindow] aus.



Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.

Übertragen von Bildern



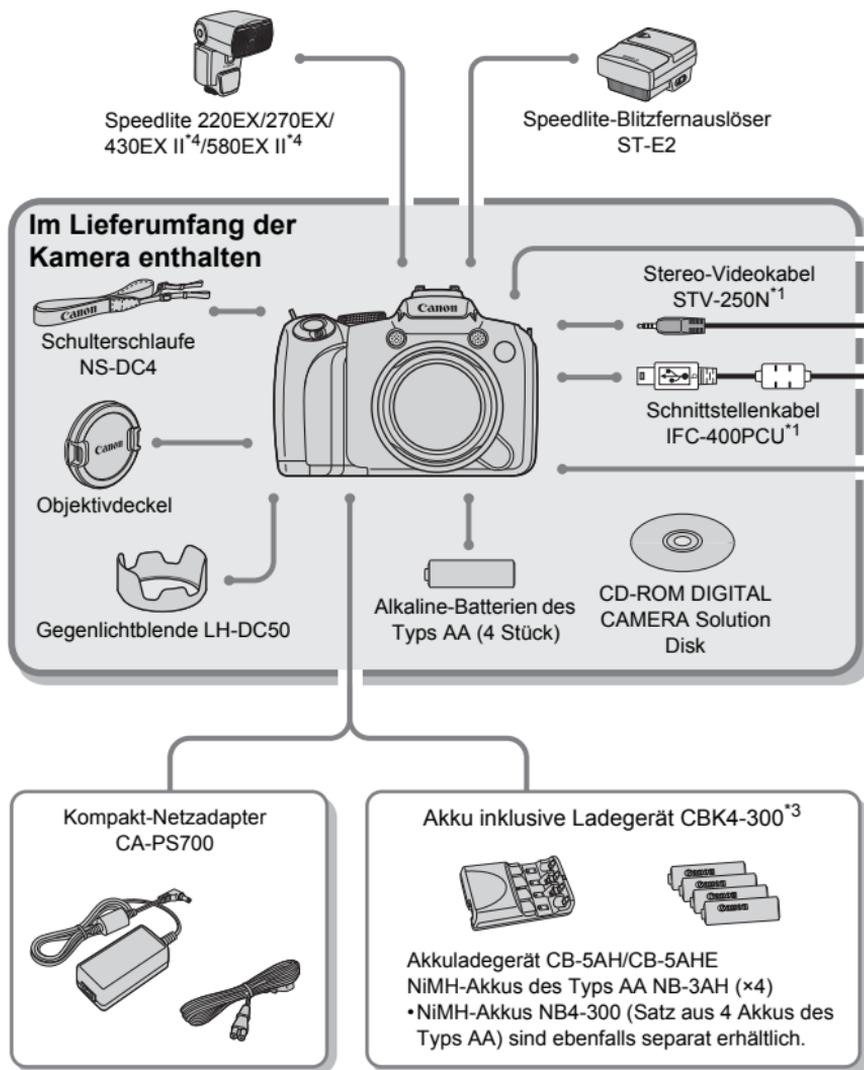
- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren] und danach auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Alle bisher nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen.
- Klicken Sie nach Abschluss der Übertragung auf [×], um CameraWindow zu schließen, schalten Sie danach die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Informationen zu weiteren Aktionen finden Sie im *Software-Handbuch*.



Sie können Bilder übertragen, ohne die im Lieferumfang enthaltene Software zu installieren, indem Sie die Kamera einfach an den Computer anschließen. Hierbei gelten jedoch die folgenden Einschränkungen:

- Nach Anschluss der Kamera kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
- Die Kamerainformationen werden möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Filme werden nicht korrekt übertragen.
- Vertikal aufgenommene Bilder werden möglicherweise mit horizontaler Ausrichtung übertragen.
- Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
- Es kann zu Problemen bei der korrekten Übertragung von Bildern oder Bildinformationen kommen. Dies hängt von der Version des verwendeten Betriebssystems, der Dateigröße bzw. der verwendeten Software ab.

Zubehör

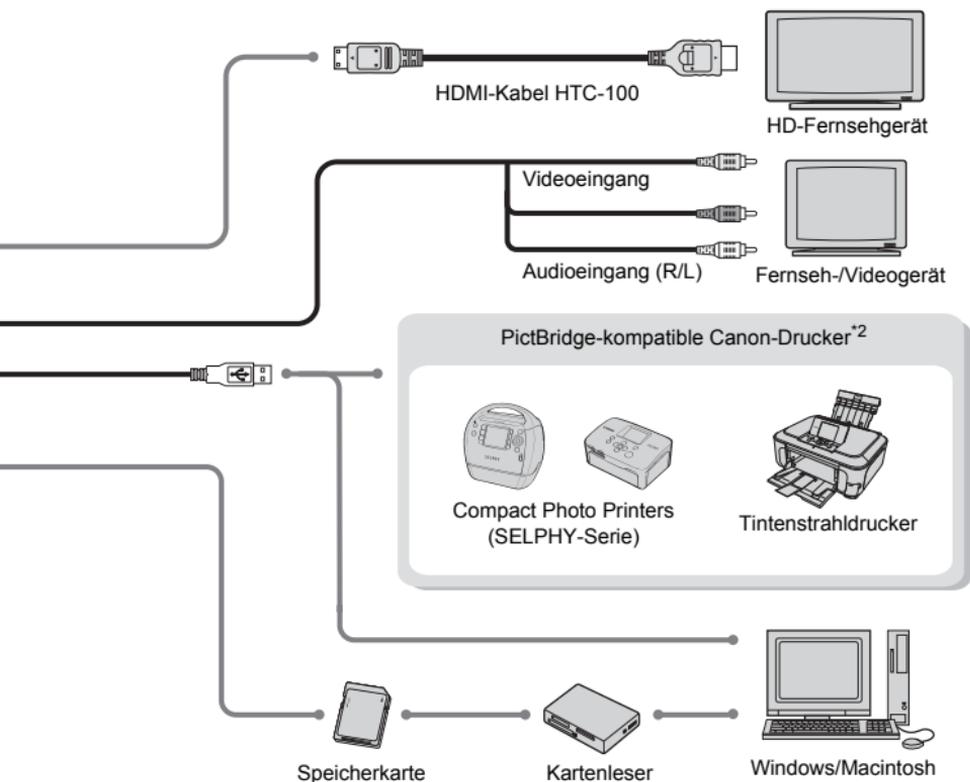


*1 Kann auch separat erworben werden.

*2 Weitere Informationen über den Drucker und die Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch zum Drucker.

*3 Akku inklusive Ladegerät CBK4-200 kann ebenfalls verwendet werden.

*4 Speedlite 430EX und 580EX können ebenfalls verwendet werden.



Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion von Akku). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.
In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Blitz

- **Speedlite 220EX/270EX/430EX II*/580EX II***
Speedlites für Canon EOS-Modelle. Motive werden optimal ausgeleuchtet, um gestochen scharfe, natürliche Bilder zu erhalten.
* Speedlite 430EX und 580EX können ebenfalls verwendet werden.
- **Speedlite-Blitzfernauslöser ST-E2**
Hiermit lassen sich fernbediente Speedlite-(Slave-)Blitze (mit Ausnahme von Speedlite 220EX und 270EX) drahtlos steuern.

Stromversorgung

- **Kompakt-Netzadapter CA-PS700**
Mit diesem Teil können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einem Computer angeschlossen werden soll. (Die Akkus in der Kamera können hiermit nicht aufgeladen werden.)
- **Akku inklusive Ladegerät CBK4-300**
Dieses spezielle Akkuladegerät enthält sowohl eine Ladeeinheit als auch vier aufladbare NiMH-Akkus (NiMH = Nickel-Metallhydrid) des Typs AA. Dies ist besonders gut für die Aufnahme und Wiedergabe einer großen Anzahl von Bildern geeignet. Sie können außerdem den NiMH-Akku NB4-300 separat erwerben, wobei es sich um einen Satz von vier aufladbaren NiMH-Akkus des Typs AA handelt.

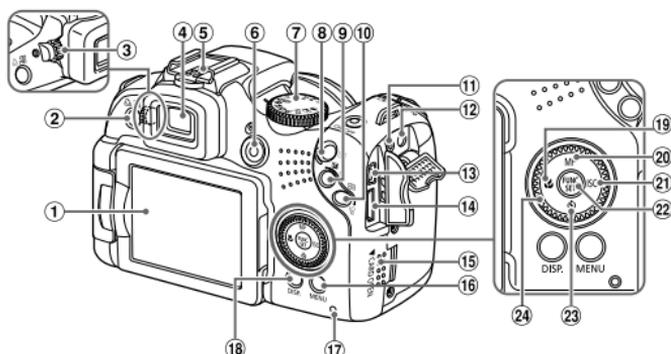
Sonstiges Zubehör

- **HDMI-Kabel HTC-100**
Verwenden Sie dieses Kabel, um die Kamera mit dem HDMI™-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts zu verbinden.

2

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.



- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 18, 44) ② Taste (Direktdruck) (S. 29)/
 (Direktwahl) (S. 149) ③ Dioptrieneinstellungsrad (S. 55) ④ Sucher (S. 46) ⑤ Blitzschuh (S. 158) ⑥ Filmtaste (S. 31, 107) ⑦ Modus-Wahlrad ⑧ Taste (Wiedergabe) (S. 27, 115) ⑨ Taste (Belichtung) (S. 69)/
 (Überspringen) (S. 117) ⑩ Taste (AF-Rahmenauswahl) (S. 83)/
 (Einzelbild löschen) (S. 28) ⑪ Gleichstrom- (Netz-)anschluss (S. 157) | <ul style="list-style-type: none"> ⑫ A/V OUT-Anschluss (Audio/Video-Ausgang) ⑬ DIGITAL-Anschluss ⑭ HDMI-Anschluss ⑮ Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes (S. 16) ⑯ Taste MENU (Menü) (S. 49) ⑰ Kontrollleuchte (S. 47) ⑱ Taste DISP. (Anzeige) (S. 46) ⑲ Taste (Makro) (S. 72)/ ⑳ Taste MF (Manueller Fokus) (S. 88)/ ㉑ Taste ISO (S. 73)/ ㉒ Taste FUNC./SET (Funktion/Einstellen) (S. 48) ㉓ Taste (Selbstauslöser) (S. 65, 66)/ ㉔ Einstellungs-Wahlrad (S. 43) |
|---|--|

Einstellungs-Wahlrad

Mit dem Drehen des Einstellungs-Wahlrads können Sie verschiedene Aktionen durchführen, beispielsweise Elemente auswählen oder durch Bilder blättern.



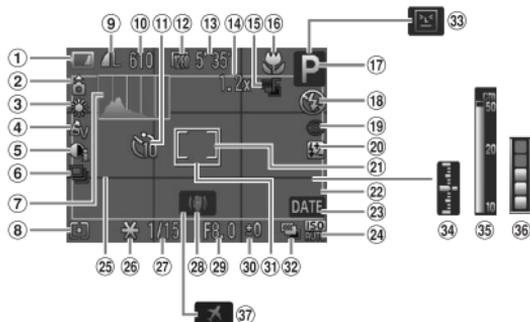
-Taste

Bei ausgefahrenem Objektiv können Sie zwischen Aufnahme- und Wiedergabemodus wählen. Bei eingefahrenem Objektiv können Sie die Kamera im Wiedergabemodus ein- und ausschalten.

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)

Im Sucher werden die gleichen Informationen angezeigt.



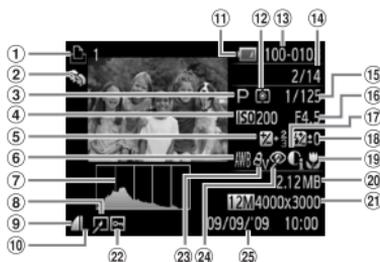
- | | | |
|--|---|--|
| ① Ladeanzeige für Akku (S. 15) | ⑭ Digitalzoom (S. 62)/ Digital-Telekonverter (S. 63) | ⑳ Datum Ausdruck (S. 64) |
| ② Kameraausrichtung* | ⑮ Fokusbstufungen (S. 89) | ㉑ ISO-Empfindl. (S. 73) |
| ③ Weißabgleich (S. 74) | ⑯ Makro (S. 72), Super Mako (S. 72), Manueller Fokus (S. 88) | ㉒ Gitternetz (S. 148) |
| ④ My Colors (S. 76) | ⑰ Aufnahmemodus | ㉓ AE-Speicherung (S. 90, 111), FE-Blitzbelichtungs-speicherung (S. 91) |
| ⑤ i-contrast (S. 96) | ⑱ Blitzmodus (S. 25, 69, 92) | ㉔ Verschlusszeit |
| ⑥ Auslösemodus (S. 75) | ⑲ Rote-Augen-Korr. (S. 97) | ㉕ Bildstabilisierung (S. 149) |
| ⑦ Histogramm (S. 148) | ㉚ Blitzbelichtungskorrektur (S. 98), Blitzleistung (S. 99) | ㉖ Blendenwert |
| ⑧ Messverfahren (S. 87) | ㉛ Rahmen für Spotmessfeld (S. 87) | ㉗ Belichtungskorrektur (S. 69) |
| ⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 70), Aufnahme-pixel (S. 70) | ㉜ Bildbereich: Filme (S. 27)/ Bildbereich: Fotoaufnahmen (S. 108) | ㉘ AF-Rahmen (S. 25) |
| ⑩ Verbleibende Aufnahmen (S. 17) | | ㉙ AEB-Aufnahmen (S. 91) |
| ⑪ Selbstauslöser (S. 65, 66, 77, 78) | | ㉚ Blinzelwarnung (S. 101) |
| ⑫ Aufnahme-pixel (Filme) (S. 108) | | ㉛ Belichtungsstufenanzeige (S. 95) |
| ⑬ Verbleibende Zeit/ abgelaufene Zeit (S. 32) | | ㉜ MF-Anzeige (S. 88) |
| | | ㉝ Pufferwarnung |
| | | ㉞ Zeitzone (S. 143) |

* : Standard, : Vertikale Ausrichtung

Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten.

Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



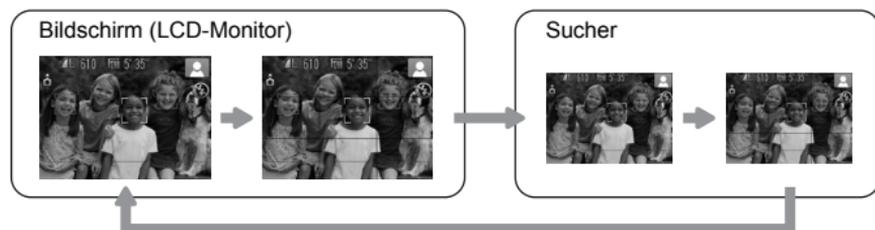
- | | | |
|--|---|--|
| ① Druckliste (S. 137) | ⑪ Ladeanzeige für Akku (S. 15) | ⑳ Dateigröße (S. 70) |
| ② My Category (S. 129) | ⑫ Messverfahren (S. 87) | ㉑ Fotoaufnahmen: Aufnahmepixel (S. 70) |
| ③ Aufnahmemodus | ⑬ Ordnernummer – Dateinummer (S. 144) | Filme: Filmlänge (S. 108) |
| ④ ISO-Empfindl. (S. 73) | ⑭ Nummer des angezeigten Bilds/ Gesamtanzahl der Bilder | ㉒ Schützen (S. 124) |
| ⑤ Wert der Belichtungskorrektur (S. 69)/ Belichtungseinstellung (S. 111) | ⑮ Verschlusszeit | ㉓ My Colors (S. 76, 134) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 74) | ⑯ Blendenwert, Bildqualität (Filme) (S. 108) | ㉔ Rote-Augen-Korrektur (S. 97, 136) |
| ⑦ Histogramm (S. 47) | ⑰ i-contrast (S. 96, 135) | ㉕ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 64) |
| ⑧ Bildbearbeitung (S. 132 – 136) | ⑱ Blitz (S. 69), Belichtungskorrektur (S. 98) | |
| ⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 70), MOV (Filme) | ⑲ Makro (S. 72), Super Makro (S. 72), Manueller Fokus (S. 88) | |
| ⑩ Aufnahmepixel (S. 70) | | |

Umschalten der Anzeige

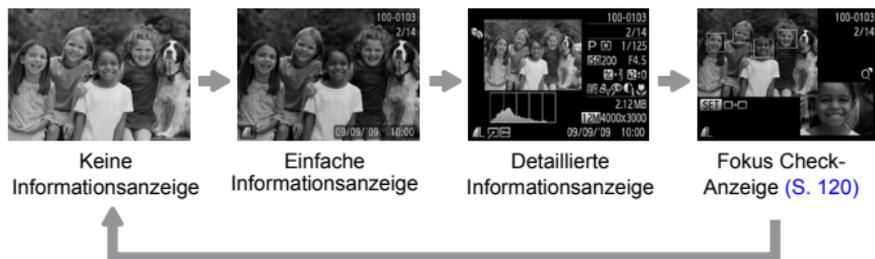
Mit der Taste **DISP.** können Sie die Anzeige ändern.

Aufnahme

Sie können den angezeigten Inhalt ändern. Beim Schließen des Bildschirms wird der Sucher eingeschaltet.



Wiedergabe



Beim Schließen des Bildschirms wird der Sucher eingeschaltet.



Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie die Taste **DISP.** drücken, wenn das Bild nach der Aufnahme kurz angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Sie können festlegen, welche Anzeige zuerst erfolgt. Wählen Sie mit der Taste **MENU** die Registerkarte aus. Nehmen Sie dann eine Einstellung in [Rückschauinfo] vor.

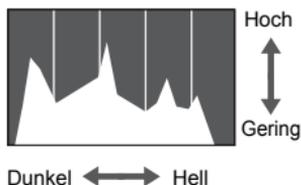
Anzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) blinken überbelichtete Bereiche des Bilds auf dem Bildschirm.

Histogramm



- Die in „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung und den Helligkeitsgrad eines Bilds. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen. Das Histogramm kann auch während der Aufnahme angezeigt werden (S. 148).

Kontrollleuchten

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite sowie die Netzlampe (S. 43) leuchten oder blinken je nach Status der Kamera.

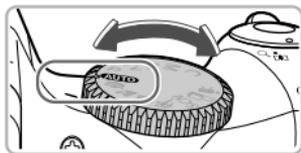
Lampe	Status	Kamerastatus
Netzlampe	leuchtet orange	Aufnahmemodus (S. 24)
	leuchtet grün	Wiedergabemodus (S. 27)/An Drucker angeschlossen (S. 29)
	leuchtet gelb	An Drucker angeschlossen (S. 36)
Kontrollleuchte	blinkt rot	Bilddaten werden aufgezeichnet/gelesen/übertragen (S. 25)



Wenn die Kontrollleuchte rot blinkt, werden Daten aufgezeichnet bzw. gelesen oder verschiedene Informationen übertragen. Schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/Akkufachs, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen

Im Menü FUNC. können die gebräuchlichsten Aufnahmefunktionen festgelegt werden. Je nach Aufnahmemodus werden das Menü und die Menüeinträge sowie Optionen leicht unterschiedlich angezeigt (S. 166 – 169).



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus.



2 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

- Drücken Sie die Taste .



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   einen Menüeintrag aus.
- ▶ Die verfügbaren Optionen für den Menüeintrag werden im unteren Bildschirmbereich angezeigt.

Menüoptionen
Verfügbare Optionen

4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen.
- Sie können Einstellungen auch auswählen, indem Sie die Taste DISP. bei Optionen drücken, für die  angezeigt wird.

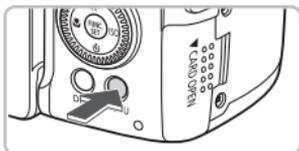


5 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die Anzeige kehrt zum Aufnahmebildschirm zurück, und die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Menü – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüoptionen sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die verfügbaren Menüeinträge variieren je nach Modus (S. 168 – 171).



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder bewegen Sie den Zoom-Regler (S. 42) nach links oder rechts, um eine Registerkarte auszuwählen.



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad ⦿, um einen Menüeintrag auszuwählen.
- Für einige Einträge muss die Taste **FUNC SET** oder ▶ gedrückt werden, um ein Untermenü anzuzeigen, in dem die Einstellung geändert werden kann.

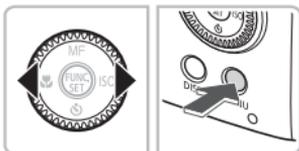


4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.

5 Nehmen Sie die Einstellung vor.

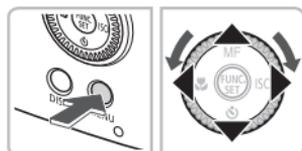
- Drücken Sie die Taste **MENU**.
- ▶ Der Standardbildschirm wird erneut angezeigt.



Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

Stummschalten von Tönen



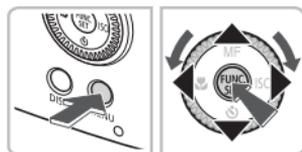
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Registerkarte **⚡** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [Stummschaltung] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten **◀▶** [An] aus.

Anpassen der Lautstärke



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie [Lautstärke].

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Registerkarte **⚡** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [Lautstärke] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.

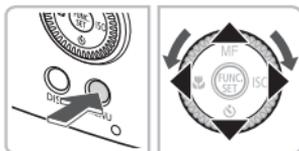
3 Ändern Sie die Lautstärke.

- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** oder durch Drehen des Wahlrads **⊙** eine Option aus. Drücken Sie anschließend die Tasten **◀▶**, um die Lautstärke anzupassen.

Ändern der Bildschirmhelligkeit

Sie haben zwei Optionen zum Ändern der Bildschirmhelligkeit. Sie können die Helligkeit des LCD-Monitors und des Suchers separat einstellen (drücken Sie die Taste **DISP.**, um zur gewünschten Anzeige zu wechseln, bevor Sie Einstellungen vornehmen).

Über das Menü



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.

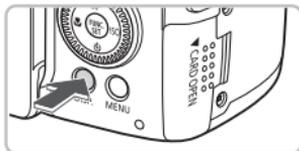
2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Registerkarte **YT** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um [LCD-Helligkeit] auszuwählen.

3 Ändern Sie die Helligkeit.

- Ändern Sie mit den Tasten **◀▶** die Helligkeit.
- Drücken Sie erneut die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.

Über die Taste DISP.



- Drücken Sie die Taste **DISP.** länger als eine Sekunde.
- ▶ Die Bildschirmhelligkeit wird auf den maximalen Wert erhöht, unabhängig von der Einstellung auf der Registerkarte **YT**.
- Wenn Sie die Taste **DISP.** erneut für länger als eine Sekunde drücken, wird die ursprüngliche Helligkeit ausgewählt.



- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den Bildschirm die auf der Registerkarte **YT** ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.
- Wenn Sie auf der Registerkarte **YT** bereits die maximale Helligkeitsstufe eingestellt haben, können Sie die Helligkeit nicht mit der Taste **DISP.** ändern.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

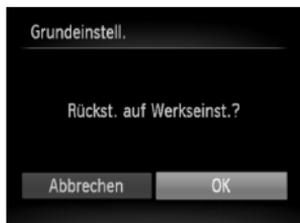
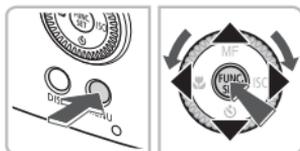


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Grundeinstell.].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte  auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Grundeinstell.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .



3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.



Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- Die Einstellungen für [Datum/Uhrzeit] (S. 19) auf der Registerkarte  sowie für [Sprache] (S. 21), [Videosystem] (S. 122) und [Zeitzone] (S. 143), das als [Startbild] registrierte Bild (S. 152).
- Die gespeicherten Daten für den manuellen Weißabgleich (S. 74).
- Alle Farben, die unter Farbton (S. 103) oder Farbwechsel (S. 104) ausgewählt wurden.
- Die im Stitch-Assistent-Modus ausgewählte Aufnahmerichtung (S. 105).

Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Formatierung auf niedriger Stufe, wenn Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.

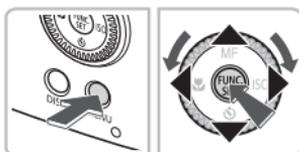


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie [formatieren].

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Registerkarte **↑↑** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad , um [formatieren] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



3 Führen Sie die Formatierung auf niedriger Stufe durch.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad , um die Option [Format niedr. Stufe] auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um  anzuzeigen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.

? Informationen über die Formatierung auf niedriger Stufe

Wenn die Fehlermeldung [Speicherkarten Fehler] angezeigt wird oder die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Problem unter Umständen durch das Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe beheben. Kopieren Sie die Bilder vor dem Formatieren auf niedriger Stufe von der Speicherkarte auf einen Computer oder ein anderes Gerät.



- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung (S. 22), da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden.

Stromsparfunktion (automatisches Abschalten)

Die Kamera wird automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen, wenn sie über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.

Stromsparmmodus beim Fotografieren

Der Monitor wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten werden das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Monitor abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird er erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 23). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmmodus bei der Wiedergabe

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.



- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 142).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Monitors kann angepasst werden (S. 142).

Uhrzeitfunktionen

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



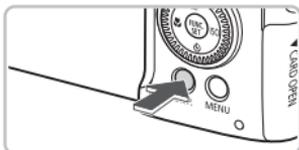
- Drücken Sie die Taste  und halten Sie sie gedrückt.
- ▶ Auf dem Bildschirm wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt (s. Abbildung links).
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um die Farbe zu ändern.
- Durch Drücken der Taste  können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.



Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste , und halten Sie sie gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

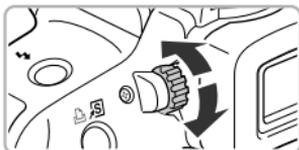
Anpassen des Suchers

Sie können den Sucher anpassen, damit die Informationsanzeige klar sichtbar ist.



1 Stellen Sie die Anzeige auf den Sucher ein.

- Drücken Sie mehrmals die Taste DISP. (S. 46).

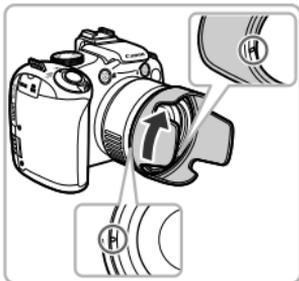


2 Passen Sie die Dioptrieneinstellung an.

- Drehen Sie das Dioptrieneinstellungsrad, während Sie durch den Sucher schauen.

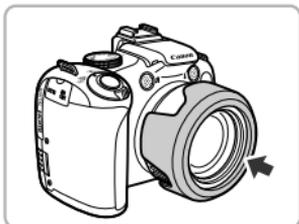
Anbringen der Gegenlichtblende

Bei Weitwinkelaufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung, die ohne Blitz gemacht werden, wird die Verwendung der Gegenlichtblende LH-DC50 zur Reduzierung der in das Objektiv einfallenden Lichtmenge empfohlen.



Richten Sie die Einkerbung (■) an der Gegenlichtblende und die Markierung ■ an der Kamera miteinander aus, und drehen Sie die Gegenlichtblende in Pfeilrichtung, bis sie einrastet.

- Drehen Sie die Gegenlichtblende in die Gegenrichtung, um sie zu entnehmen.
- Bringen Sie die Gegenlichtblende wie abgebildet an der Kamera an, wenn sie nicht verwendet wird.



Wird der eingebaute Blitz bei angebrachter Gegenlichtblende verwendet, können Bilder dunklere Bereiche aufweisen.



3

Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen

In diesem Kapitel wird das Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen sowie die Verwendung allgemeiner Funktionen, wie des Blitzes und des Selbstauslösers, beschrieben.



- Wenn Sie einen Aufnahmemodus zur Berücksichtigung spezieller Bedingungen auswählen, wählt die Kamera automatisch die notwendigen Einstellungen aus. Zur Aufnahme eines optimierten Bilds brauchen Sie lediglich den Auslöser zu betätigen.
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad in den Abschnitten „Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)“ (S. 62) bis „Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter“ (S. 66) auf **AUTO** gesetzt wurde. Überprüfen Sie bei Aufnahmen in einem Szenemodus, welche Funktionen für ihn verfügbar sind (S. 166 – 169).

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Wählen Sie den Aufnahmemodus aus.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus.

2 Machen Sie die Aufnahme.



Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



Aufnahmen von Landschaften (Landschaft)

- Ermöglicht beeindruckende Landschaftsaufnahmen.



Nächtliche Schnappschüsse (Nacht Schnappschuss)

- Hiermit können Sie tolle Schnappschüsse von Personen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Wenn Sie die Kamera sicher und fest halten, können Sie auch ohne Stativ Bilder ohne große Verwacklungsgefahr aufnehmen.



Aufnahmen von beweglichen Motiven (Sport)

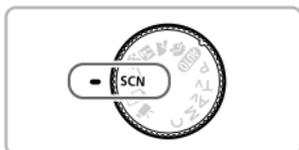
- Macht Reihenaufnahmen, wobei automatisch fokussiert wird.



In den Modi **FA** und **☞** können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 73) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.

Fotografieren bei speziellen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **SCN**.
- Drehen Sie das Wahlrad  auf den gewünschten Aufnahmemodus.

2 Machen Sie die Aufnahme.



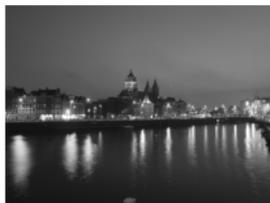
Innenaufnahmen (Innenaufnahme)

- Ermöglicht Innenaufnahmen in natürlichen Farben.



Aufnahmen von Sonnenuntergängen (Sunset)

- Ermöglicht Aufnahmen von Sonnenuntergängen in lebendigen Farben.



Nachtaufnahmen (Nachtaufn.)

- Hiermit können Sie tolle Aufnahmen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Sie können zudem wunderschöne Bilder von Menschen und dem entsprechenden Hintergrund aufnehmen, da die Verschlusszeit länger ist.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in lebendigen Farben.



Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen an Sandstränden, wo das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Aufnahmen von Meerestieren in einem Aquarium (Aquarium)

- Ermöglicht Aufnahmen von Meerestieren in Aquarien in natürlichen Farben.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in naturgetreuen Farben auf.



Aufnahmen von Personen im Schnee (Schnee)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit (ISO 3200)

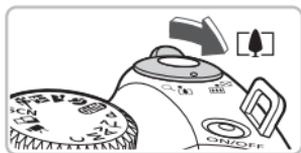
- Ermöglicht die Einstellung der ISO-Empfindlichkeit auf 3200 und damit selbst bei dunklen Umgebungsbedingungen verwacklungsfreie und scharfe Aufnahmen.
- Die Aufnahmepixel werden auf **M3** (1600 x 1200 Pixel) (S. 70) eingestellt.



- In den Modi  und  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 73) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Achten Sie beim Modus  darauf, dass sich das Motiv nicht vor dem Ende des Auslösegeräusches bewegt, auch wenn der Blitz bereits ausgelöst hat.
- Setzen Sie bei Verwendung des Modus  oder  die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Darüber hinaus wird empfohlen, die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 149) einzustellen.
- Im Modus  können die Bilder grob wirken.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Mit dem Digitalzoom können Sie Motive bis zu 80fach vergrößern und aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind (S. 24). Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 70) und dem verwendeten Zoomfaktor ab.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoomvorgang wird gestoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht wird, und es wird der Zoomfaktor angezeigt.



2 Bewegen Sie den Regler erneut in Richtung .

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.

Zoomfaktoren, bei denen ein Verlust der Bildqualität auftritt

Aufnahmepixel	Optischer Zoom (28 – 560 mm)*	Digitalzoom (560 – 2240 mm)*
L W	20x →	
M1	25x →	
M2		31x →
M3		50x →
S		80x →

  : Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)

 : Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)

→ : Maximaler Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität (Safety-Zoom)

* Brennweite (äquivalent zu Kleinbild)



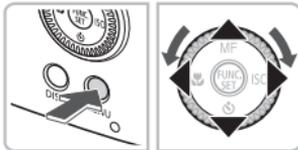
Ausschalten des Digitalzooms

Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und anschließend [Digitalzoom] und die Option [Aus] aus.

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann entsprechend um den Faktor 1,5 und 2,0 erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.

Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von den jeweils verwendeten Einstellungen für die Aufnahmepixel ([S. 70](#)) und den Digital-Telekonvertern ab.



1 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und danach [Digitalzoom] aus.

2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten   den Faktor [1.5x] oder [2.0x] aus.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Standard] aus.

Kombinationen, die zu einem Verlust von Bildqualität führen können

- Die Verwendung von [1.5x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L**, **M1** oder **W** führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Die Verwendung von [2.0x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L**, **M1**, **M2** oder **W** führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] betragen 42 – 840 mm und 56 – 1120 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.

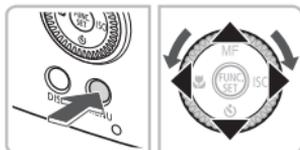
Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum bzw. die Uhrzeit richtig eingestellt wurde (S. 19).



1 Wählen Sie [Datum Aufdruck] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte  auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Datum Aufdruck] auszuwählen.



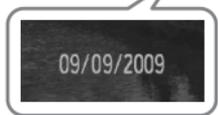
2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- ▶ [DATUM] wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Das Aufnahmedatum und die Uhrzeit werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren.



Einfügen und Ausdrucken von Datum und Uhrzeit in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe

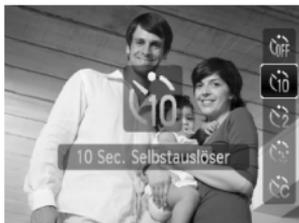
- Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen (S. 138).
- Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software. Einzelheiten finden Sie im *Software-Handbuch*.
- Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an. Einzelheiten finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.

Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.

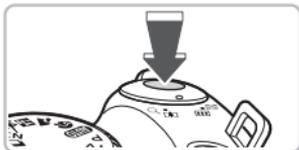


1 Drücken Sie die Taste ▼.



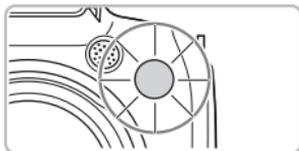
2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Nach dem Einstellen wird  angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Drücken Sie die Taste ▼, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abbrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option  aus.



Sie können die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen ändern (S. 78).

Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter

Wenn Sie einen Bildausschnitt auswählen, z. B. für ein Gruppenfoto, den Auslöser drücken und die Bildkomposition angeben, macht die Kamera zwei Sekunden, nachdem Sie die Szene betreten haben und Ihr Gesicht erfasst wurde, nacheinander drei Aufnahmen (S. 82).

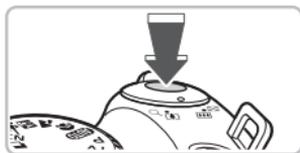


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 65, und wählen Sie  aus.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- ▶ Wenn die Kamera ein neues Gesicht erfasst hat, blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.
- ▶ Anschließend werden nacheinander die zweite und dritte Aufnahme gemacht.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option  auf S. 65 aus.



Was passiert, wenn ein Gesicht nicht erfasst wird?

Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 30 Sekunden die Auslösung.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Drücken Sie für den Bildschirm in Schritt 1 die Taste **MENU**, und drücken Sie dann die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um die Anzahl der Aufnahmen zu ändern. Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen.

4

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.

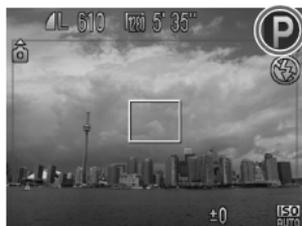


- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **P** gesetzt wurde.
- **P** steht für den Modus Programmautomatik (AE).
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 166 – 169).

Aufnahmen im Modus Programmautomatik (AE)

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.

AE steht für „Auto Exposure“ = Belichtungsautomatik.



- 1 Drehen Sie das Modus-Wahrad auf die Position **P**.**
- 2 Passen Sie die Einstellungen zweckentsprechend an (S. 69 – 78).**
- 3 Machen Sie die Aufnahme.**



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 69)
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 73)

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Legen Sie die Belichtungskorrektur fest.

- Drücken Sie die Taste .

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahrad , um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie die Taste .

Einschalten des Blitzes

Die Einstellungen können so vorgenommen werden, dass der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst wird. Bei maximaler Weitwinklereinstellung beträgt die Blitzreichweite ca. 50 cm – 6,8 m und bei maximaler Teleeinstellung ca. 1,0 – 3,7 m.

1 Öffnen Sie den Blitz.

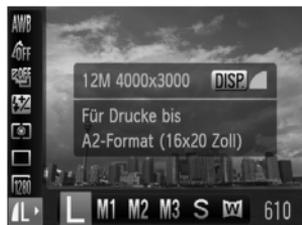


2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach der Einstellung wird  angezeigt.

Ändern der Aufnahmepixel (Bildgröße)

Sie können zwischen sechs Einstellungen für die Aufnahmepixel (Bildgröße) wählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den zwei folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) auswählen:  (Fein),  (Normal).



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Ändern Sie die Bildqualität.

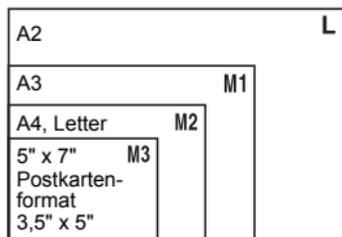
- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl der möglichen Aufnahmen	
			2 GB	8 GB
L (Large) 12 M/4000 x 3000		3.084	626	2505
		1.474	1280	5116
M1 (Medium 1) 8 M/3264 x 2448		2.060	930	3721
		980	1920	7675
M2 (Medium 2) 5 M/2592 x 1944		1.395	1365	5457
		695	2672	10679
M3 (Medium 3) 2 M/1600 x 1200		558	3235	12927
		278	6146	24562
S (Small) 0.3 M/640 x 480		150	10245	40937
		84	15368	61406
W (Breitbild) 3840 x 2160		2.132	903	3611
		1.019	1862	7442

* Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.

Ungefähre Auflösungswerte für Papierformate



- **S** Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.
- **W** Für den Druck auf breitformatiges Papier.

Nahaufnahmen (Makro/Super Makro)

Sie können Motive aus kurzer Entfernung oder sogar aus unmittelbarer Nähe aufnehmen. Im Modus  können Sie Motive aus noch kürzerer Entfernung als mit dem Modus  aufnehmen. Der optische Zoom (S. 24) oder der Digitalzoom (S. 62) kann nicht verwendet werden.



1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie  oder  aus.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um  oder  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Es wird das Symbol für den Modus angezeigt.
- ▶ Bei  wird der Zoom auf den maximalen Weitwinkel gestellt.

Aufnahmebereich

Makro-Modus	Aufnahmebereich (maximaler Weitwinkel)
 Makro	10 – 50 cm
 Super Makro	0 – 10 cm

? Über die Zoom-Leiste in .

- Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, wird der Zoombalken auf dem Bildschirm angezeigt. In  kann die Kamera im gelben Teil des Balkens nicht fokussieren.
- Wenn Sie innerhalb des Bereichs der gelben Leiste zoomen, wird  grau dargestellt. Die Aufnahme erfolgt dann im Modus .



Wie kann ich bessere Nahaufnahmen machen?

- Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus  zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 77).
- Sie können die Größe des AF-Rahmens verringern, wenn Sie auf einen bestimmten Bereich des Motivs scharfstellen möchten (S. 83).



- Wenn der Blitz bei Aufnahmen im Makro-Modus verwendet wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.
- Achten Sie darauf, das Objektiv bei der Aufnahme im Super Makro-Modus nicht zu beschädigen.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Drücken Sie die Taste ► und danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

ISO AUTO	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.			
ISO 80	ISO 100	ISO 200	Gering	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
ISO 400	ISO 800		↑ ↓	Wolkig, Dämmerung
ISO 1600			Hoch	Nachtaufnahmen, dunkle Innenaufnahmen



Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger Kameraverwacklungen und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grober.



- Wenn die Kamera auf  eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- Bei der Einstellung ISO 3200 ist eine noch kürzere Verschlusszeit möglich (S. 61).

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, um natürlich wirkende Farben zu erzeugen.



1 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie danach mit den Tasten **▲▼** die Einstellung **AWB** aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad **⦿**, und drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

AWB	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
Tageslicht		Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
Wolkig		Wolkig, schattig, Dämmerung
Kunstlicht		Kunstlicht, glühlampenähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
Leuchtstoff		Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton und (Dreibanden)-Leuchtstofflampen mit warmem Weißton
Leuchtstoff H		Tageslicht-Leuchtstofflampen, tageslichtähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
Blitz		Bei Blitzaufnahmen
Manuell		Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Custom Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleichseinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.



- Wählen Sie im oben beschriebenen Schritt 2 aus.
- Stellen Sie sicher, dass ein weißes Motiv den gesamten Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie dann die Taste **DISP**.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.



Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichsdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Reihenaufnahme

Sie können hintereinander in einem festgelegten Intervall Aufnahmen machen.



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  oder  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

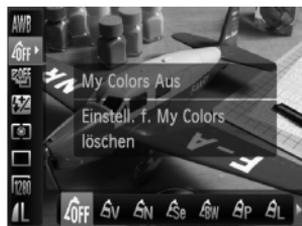
Auslösemodus	Aufnahmeintervall	Beschreibung
 Reihenaufnahme	Ca. 1,0 Bilder/Sek.	Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung gespeichert, während der Auslöser angetippt wird.
 AF bei Reihenaufnahmen	Ca. 0,7 Bilder/Sek.	Die Kamera fotografiert und fokussiert kontinuierlich. [AF-Rahmen] wird auf [Mitte] eingestellt.
 Reihenaufnahmen mit Livebild	Ca. 0,7 Bilder/Sek.	Die Kamera nimmt Reihenaufnahmen vor, während für den Fokus die Position gespeichert wird, die für die erste Aufnahme festgelegt wurde.



- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstauslöser verwendet werden (S. 65, 66, 77, 78).
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto länger werden die Intervalle zwischen den Aufnahmen.
- Auch bei Blitzauslösung verlängern sich die Aufnahmeintervalle unter Umständen.
- In den Modi  und Manueller Fokus (S. 88) ändert sich  in .

Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bildes schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

 My Colors Aus	—
 Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu lebendigen Aufnahmen.
 Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
 Sepia	Sepia-Farbtöne
 Schwarz /Weiß	Schwarzweißbilder
 Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Rot, kräftiges Grün und kräftiges Blau, um intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
 Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
 Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
 Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer lebendiger.
 Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub lebendiger.
 Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch treten rote Motive mehr hervor.
 Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe und Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 77).



- In den Modi  und  kann kein Weißabgleich eingestellt werden (S. 74).
- In den Modi  und  werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

AC Custom Farbe

Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 76](#), um **AC** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **DISP.**.
- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad , um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert, nach links wird der Wert geringer.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um die Einstellung zu bestätigen.

Aufnahmen mit dem 2 Sec. Selbstausröser

Sie können für den Selbstausröser eine Verzögerung von etwa 2 Sekunden festlegen.



Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste **▼**, und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf [S. 65](#), um eine Aufnahme zu machen.

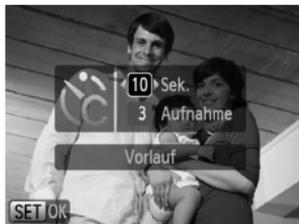
Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerungszeit (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) ändern.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten , um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Wert auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Befolgen Sie Schritt 3 auf [S. 65](#), um eine Aufnahme zu machen.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr gesetzt ist?

- Die Belichtungs- und Weißabgleichereinstellungen werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes).



- Bei Blitzauslösung verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Auch wenn eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt ist, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Aufnahmen mithilfe eines Fernsehgeräts

Sie können beim Aufnehmen einen Fernseher zum Anzeigen des Inhalts des Kamerabildschirms verwenden.

- Verbinden Sie die Kamera wie unter „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 122) beschrieben mit einem Fernsehgerät.
- Die Aufnahmevorgänge sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.



- Die Anzeige auf einem Fernsehgerät ist nicht möglich, wenn Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät anschließen.
- Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden, und die Aufnahmepixel werden auf **W** eingestellt.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass ein grüner AF-Rahmen um das Motiv herum angezeigt wird.



2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.



5

Optimale Nutzung der Kamera

Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von Kapitel 4 dar und erläutert die Aufnahme von Bildern anhand verschiedener Funktionen.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **P** gesetzt wurde.
- In den Abschnitten „Festlegen der Verschlusszeit“ (S. 93), „Festlegen des Blendenwerts“ (S. 94), „Festlegen von Verschlusszeit und Blendenwert“ (S. 95) wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf diese Modi eingestellt ist.
- Im Abschnitt „Anpassen der Blitzleistung“ (S. 99) wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf den Modus **M** gesetzt wurde.
- In diesem Kapitel werden die unter „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 103) verfügbaren Modi erläutert. Es wird hierbei davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **SCN** gesetzt wurde.
- Im Abschnitt „Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten“ (S. 105) wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf den Modus  gesetzt wurde.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 166 – 169).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF- (Autofokus-)Rahmenmodus ändern, um ihn an die vorliegenden Bedingungen anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und danach [AF-Rahmen] aus dem Menü aus. Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten **◀▶**.

Gesichtserkennung

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur **AWB**) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt. Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharfstellt.



- Wird ein Gesicht nicht erkannt, und werden ausschließlich graue Rahmen (und kein weißer Rahmen) angezeigt, wird der AF-Rahmen auf [Mitte] gesetzt.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
 - Weit entfernte oder sehr nahe Motive.
 - Dunkle oder helle Motive.
 - Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind.
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

FlexiZone/Mitte

Es wird ein einzelner AF-Rahmen verwendet. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.

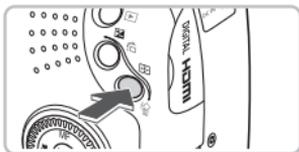
Mit [FlexiZone] können Sie die Position und Größe des AF-Rahmens ändern.



- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser in [FlexiZone] oder [Mitte] antippen, ist der AF-Rahmen gelb, und es wird  angezeigt.

Ändern von Position und Größe des AF-Rahmens

Ist der AF-Rahmen auf [FlexiZone] eingestellt (S. 82), können Sie die Position und Größe des AF-Rahmens ändern.



1 Drücken Sie die Taste .

- ▶ Der AF-Rahmen wird orange angezeigt.



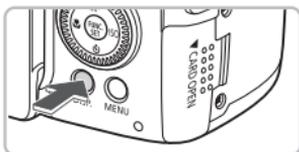
2 Verschieben Sie den AF-Rahmen.

- Drehen Sie das Wahlrad , um den AF-Rahmen zu verschieben.
- Nehmen Sie mit den Tasten     die Feineinstellung vor.
- Werden Gesichter erkannt, geht der AF-Rahmen bei jeder Betätigung der Taste **MENU** zu einem anderen Gesicht über.
- Wird die Taste  gedrückt gehalten, kehrt der AF-Rahmen wieder in seine Ausgangsposition (Mitte) zurück.



3 Ändern Sie die Größe des AF-Rahmens.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**
- ▶ Der AF-Rahmen wird kleiner.
- Durch erneutes Drücken der Taste **DISP.** wird die Originalgröße des AF-Rahmens wiederhergestellt.



4 Schließen Sie die Einstellungen ab.

- Drücken Sie die Taste .



- Das Spotmessfeld kann mit dem AF-Rahmen verknüpft werden (S. 87).
- Der AF-Rahmen wird auf seine normale Größe zurückgesetzt, wenn der Digitalzoom (S. 62) oder Digital-Telekonverter (S. 63) verwendet wird.

Vergrößern des Brennpunkts

Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen vergrößert, und Sie können den Fokus überprüfen.



1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und danach [AF-Feld Lupe] aus dem Menü aus. Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um [An] auszuwählen.



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
 - ▶ Bei der Einstellung [Gesichtserk.] wird das als Hauptmotiv ausgewählte Gesicht vergrößert.
 - ▶ Bei der Einstellung [FlexiZone] und [Mitte] wird der Inhalt des AF-Rahmens vergrößert.



Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

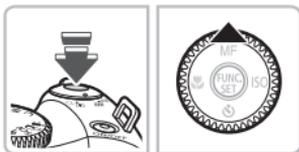
Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesichtserk.] nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist (S. 82). Wenn die Kamera bei der Einstellung [FlexiZone] oder [Mitte] nicht scharfstellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.



Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 62), der Digital-Telekonverter (S. 63) oder Servo AF (S. 85) verwendet wird, oder wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist (S. 79).

Aufnahmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste **▲**.
- ▶ **MF** und die MF-Anzeige werden angezeigt. Sie können die Entfernung zum Motiv überprüfen.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnahmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser werden der Fokus und die Belichtung kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegenden Motiven nahtlos aufgenommen werden können.



1 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Servo AF] auf der Registerkarte **☑** aus, und verwenden Sie die Tasten **◀▶** zur Auswahl von [An].

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden in den Bereichen beibehalten, in denen der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, während Sie den Auslöser antippen.



- Unter einigen Bedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharfstellen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit AF-Speicherung sind in diesem Modus nicht möglich.
- Servo AF kann nicht verwendet werden, wenn die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte **☑** auf [An] gesetzt wurde.
- Nicht verfügbar bei Verwendung des Selbstauslösers (S. 65, 66, 77, 78).

Auswählen der zu fokussierenden Person (Gesichtsauswahl)

Sie können das Gesicht einer bestimmten Person zum Fokussieren auswählen und danach das Bild aufnehmen.



1 Stellen Sie die Kamera auf [Gesichtserk.] ein (S. 82).

2 Wählen Sie den Gesichtsauswahlmodus aus.

- Richten Sie die Kamera auf das Gesicht, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nachdem [Gesichtsauswahl: An] angezeigt wird, wird ein orangefarbener Gesichtsrahmen  um das Gesicht herum angezeigt, das als Hauptmotiv erkannt wurde.
- Der Gesichtsrahmen  folgt dem Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- Wird kein Gesicht erkannt, wird  nicht angezeigt.

3 Wählen Sie das Gesicht für die Fokussierung aus.

- Bei Betätigung der Tasten  oder Drehen des Wahlrads  geht der Gesichtsrahmen  zu einem anderen Gesicht über, das von der Kamera erkannt wurde.
- Beim Drücken der Taste  oder  wird der Rahmen um das ausgewählte Gesicht weiß angezeigt.

4 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Der Gesichtsrahmen um das ausgewählte Gesicht wird grün angezeigt .
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.



Überprüfen der Anzahl der erkannten Gesichter

Beim Drücken der Taste **DISP**, wird die Anzahl der Gesichter angezeigt, die von der Kamera erkannt wurden (maximal 35) (orange: Gesicht des Hauptmotivs, weiß: anderes erkanntes Gesicht).



Wird die Taste  in Schritt 3 gedrückt und  ausgewählt oder die Taste  in Schritt 4 gedrückt gehalten, wird der Gesichtsauswahlmodus verlassen.

Ändern des Messverfahrens

Sie können das Messverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.



1 Wählen Sie das Messverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC. SET**, und wählen Sie danach mit den Tasten **▲▼** die Einstellung **[]** aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad **[]**, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste **FUNC. SET**.
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

 Mehrfeld	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
 Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld [] , der in der Bildschirmmitte angezeigt wird. Das Spotmessfeld kann mit dem AF-Rahmen verknüpft werden.

Verknüpfen des Spotmessfelds mit dem AF-Rahmen



1 Wählen Sie **[]** aus.

2 Stellen Sie den AF-Rahmen auf **[FlexiZone]** ein (S. 82).

3 Wählen Sie **[Spotmessfeld]** aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte **[]** und danach **[Spotmessfeld]** aus dem Menü aus. Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** die Option **[AF-Messfeld]** aus.
- ▶ Das Spotmessfeld wird mit dem verschobenen AF-Rahmen verknüpft.

Aufnahmen mit dem manuellen Fokus

Der manuelle Fokus kann verwendet werden, wenn automatisches Fokussieren nicht möglich ist. Wenn Sie den Auslöser antippen, nachdem Sie den Fokus manuell grob eingestellt haben, wird der Fokus feinabgestimmt.



1 Wählen Sie MF aus.

- Drücken Sie die Taste ▲.
- ▶ MF und die MF-Anzeige werden angezeigt.



2 Stellen Sie den Fokus grob ein.

- Verwenden Sie den Balken, der die Entfernung und das AF-Feld Lupe anzeigt, als Orientierungshilfe, und drehen Sie das Wahrad ⦿, während Sie die vergrößerte Anzeige betrachten, um den Fokus anzupassen.
- ▶ Das Bild in der Mitte des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt.

3 Stellen Sie den Fokus fein ein.

- Wenn Sie den Auslöser antippen oder die Taste  drücken, kann der Fokus feinabgestimmt werden (Safety MF).



- Sie können bei der manuellen Fokussierung keine Änderungen an der Einstellung oder Größe des AF-Rahmens vornehmen (S. 82). Wenn Sie den Modus oder die Größe des AF-Rahmens ändern möchten, brechen Sie zunächst den Modus „Manueller Fokus“ ab.
- Zum präzisen Fokussieren wird empfohlen, die Kamera auf einem Stativ anzubringen.
- Die vergrößerte Einstellung steht nicht bei Verwendung des Digitalzooms (S. 62) bzw. des Digital-Telekonverters (S. 63) oder bei Anschluss an ein Fernsehgerät (S. 79) zur Verfügung, der Fokus kann jedoch angepasst werden.
- Ist [MF-Fokus Lupe] auf der Registerkarte  auf [Aus] gesetzt, steht die vergrößerte Anzeige nicht zur Verfügung.
- Ist [Safety MF] auf der Registerkarte  auf [Aus] gesetzt, kann der Fokus selbst bei Betätigung des Auslösers nicht feineingestellt werden.

Fokusabstufungen (Modus „Fokus Bereich“)

Die Kamera nimmt automatisch drei Bilder in der folgenden Reihenfolge auf: eines am manuellen Fokuspunkt sowie jeweils eines mit weiter entferntem und näherem Fokuspunkt. Die drei Bilder werden im gleichen Intervall aufgenommen wie bei Reihenaufnahmen (S. 75). Die Fokusanpassung kann auf 3 Ebenen festgelegt werden.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad  zur Auswahl von .



2 Legen Sie die Fokusanpassungsebene fest.

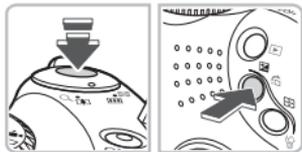
- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad .
- Bei Betätigung der Taste  wird das Intervall erhöht, bei Betätigung der Taste  wird es verringert. Die Kamera stellt auf den Punkt scharf, der der Mitte am nächsten ist (Fokuseinstellungspunkt).



- Wird der Blitz ausgelöst, wird ein einfaches, normales Bild aufgenommen.
- Reihenaufnahmen (S. 75) sind in diesem Modus nicht möglich.

Aufnahmen mit der AE-Speicherung

Wenn Sie mehrere Aufnahmen mit der gleichen Belichtung aufnehmen möchten, können Sie mit der AE-Speicherung die Belichtung und den Fokus separat einstellen. AE ist die Abkürzung für „Auto Exposure“ (automatische Belichtung).



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste .
- ▶ Sobald angezeigt wird, wird die Belichtung eingestellt.
- Beim Loslassen des Auslösers und Betätigen einer anderen Taste wird nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.



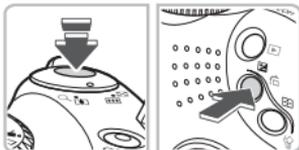
Program Shift

Wenn Sie die Belichtung speichern und danach das Wahlrad drehen, können Sie die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenwert ändern.

Aufnahmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 90) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).

1 Öffnen Sie den Blitz, und wählen Sie (S. 69) aus.



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste .
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn  angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und Betätigen einer anderen Taste wird  nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Automatische Belichtungsreihe (AEB-Modus)

Die Kamera nimmt drei Bilder im gleichen Intervall wie bei Reihenaufnahmen auf und ändert dabei automatisch die Belichtung (S. 75). Die Bilder werden in der folgenden Reihenfolge aufgenommen: Standardbelichtung, unterbelichtet, überbelichtet.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad  zur Auswahl von .



2 Legen Sie den Wert für die Belichtungskorrektur fest.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahlrad , um die Einstellung anzupassen.
- Sie können den von der Kamera eingestellten Belichtungswert in 1/3-Schritten im Bereich von ± 2 Stufen anpassen. Wird die Belichtungskorrektur (S. 69) bereits verwendet, werden Einstellungen auf Basis des korrigierten Werts vorgenommen.



- Wird der Blitz ausgelöst, wird ein einfaches, normales Bild aufgenommen.
- Reihenaufnahmen (S. 75) sind in diesem Modus nicht möglich.

Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine niedrige Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.

1 Öffnen Sie den Blitz (S. 69).



2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Achten Sie darauf, dass sich das Motiv nicht bewegt, bevor das Auslösegeräusch endet.



Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 149).

Festlegen der Verschlusszeit

Sie können die Verschlusszeit auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt den entsprechenden Blendenwert für die von Ihnen festgelegte Verschlusszeit ein.

Tv steht für „Time Value“ (Zeitwert).



- 1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **Tv**.**
- 2 Nehmen Sie die Einstellung vor.**
 - Drehen Sie das Wahlrad , um die Verschlusszeit einzustellen.
- 3 Machen Sie die Aufnahme.**

Verfügbare Verschlusszeiten

15", 13", 10", 8", 6", 5", 4", 3"2, 2"5, 2", 1"6, 1"3, 1", 0"8, 0"6, 0"5, 0"4, 0"3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/13, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30, 1/40, 1/50, 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/160, 1/200, 1/250, 1/320, 1/400, 1/500, 1/640, 1/800, 1/1000, 1/1250, 1/1600, 1/2000, 1/2500, 1/3200

- 2" bedeutet 2 Sekunden, 0"3 bedeutet 0,3 Sekunden, und 1/160 bedeutet 1/160 Sekunde.
- Die kürzeste Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/500 Sekunde. Der Wert wird von der Kamera automatisch auf 1/500 Sekunde zurückgesetzt, wenn eine kürzere Verschlusszeit ausgewählt wird.
- Abhängig von der Zoomposition sind einige Verschlusszeiten möglicherweise nicht verfügbar.



Was bedeutet es, wenn der Blendenwert orange angezeigt wird?

Wenn der Blendenwert beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie die Verschlusszeit an, bis der Blendenwert weiß angezeigt wird. Safety Shift kann auch verwendet werden ([S. 94](#)).



- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder mehr werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei längeren Verschlusszeiten und Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen ([S. 149](#)).

Festlegen des Blendenwerts

Sie können den Blendenwert auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt die entsprechende Verschlusszeit für den von Ihnen festgelegten Blendenwert ein.

Av steht für „Aperture Value“ (Blendenwert).



- 1 Drehen Sie das Modus-Wahrad auf die Position **Av**.**
- 2 Nehmen Sie die Einstellung vor.**
 - Drehen Sie das Wahrad , um den Blendenwert einzustellen.
- 3 Machen Sie die Aufnahme.**

Verfügbare Blendenwerte

F2.8, F3.2, F3.5, F4.0, F4.5, F5.0, F5.6, F5.7, F6.3, F7.1, F8.0

- Die kürzeste Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/500 Sekunde. Aus diesem Grund legt die Kamera unabhängig vom gewählten Blendenwert keine Verschlusszeit über 1/500 Sekunde fest.
- Abhängig von der Zoomposition sind einige Blendenwerte möglicherweise nicht verfügbar.



Was bedeutet es, wenn die Verschlusszeit orange angezeigt wird?

Wenn die Verschlusszeit beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie den Blendenwert an, bis die Verschlusszeit weiß angezeigt wird. Sie können dazu auch die Funktion Safety Shift verwenden.



Safety Shift

In den Modi **Tv** und **Av** sowie bei Einstellung von [Safety Shift] auf der Registerkarte  auf [An] wird die Verschlusszeit oder der Blendenwert automatisch für die richtige Belichtung angepasst, wenn sie nicht anderweitig abgerufen werden können. Safety Shift ist deaktiviert, wenn der Blitz aktiviert ist.

Festlegen von Verschlusszeit und Blendenwert

Sie können die Verschlusszeit und den Blendenwert manuell auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen.

M steht für „Manual“ (Manuell).

1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **M**.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.



Verschlusszeit
Blendenwert
Belichtungsstufenanzeige
Standardbelichtungsstufe
Belichtungsstufe

- Drücken Sie die Taste , um die Verschlusszeit oder den Blendenwert auszuwählen.
- Drehen Sie das Wahlrad , um einen Wert einzustellen.
- ▶ Die eingestellte Belichtung wird in der Anzeige angezeigt. Sie können die Differenz zur Standardbelichtungs-einstellung überprüfen.
- ▶ Falls die Differenz mehr als ± 2 Stufen beträgt, wird die gewählte Belichtungs-einstellung orange angezeigt. Wenn Sie den Auslöser antippen, wird „-2“ oder „+2“ orange angezeigt.



- Die Standardbelichtung wird anhand des gewählten Lichtmessverfahrens (S. 87) berechnet.
- Wenn Sie nach dem Vornehmen der Einstellungen den Zoom verwenden oder den Bildausschnitt wechseln, kann sich die Belichtungsstufe ändern.
- Abhängig vom eingestellten Wert für die Verschlusszeit oder den Blendenwert kann sich auch die Monitorhelligkeit ändern. Wenn der Blitz geöffnet und auf  eingestellt wird, ändert sich die Monitorhelligkeit jedoch nicht.
- Wenn Sie die Taste  bei angetipptem Auslöser drücken, wird die Verschlusszeit bzw. der Blendenwert (je nachdem, was zurzeit nicht ausgewählt ist) automatisch auf die richtige Belichtung eingestellt. Bei einigen Einstellungen kann die richtige Belichtung jedoch möglicherweise nicht erzielt werden.

Korrigieren der Helligkeit und Aufnahmen (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche in einem Motiv erkennen (z. B. Gesichter oder Hintergründe), die zu hell oder zu dunkel sind, und diese automatisch auf die für die Aufnahme optimale Helligkeit einstellen. Weist das Bild generell zu wenig Kontrast auf, kann die Kamera ebenfalls für ein besseres Ergebnis bei der Aufnahme sorgen.



Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und danach [i-contrast] aus dem Menü aus. Wählen Sie mit den Tasten   die Einstellung [Auto] aus.
- ▶  wird am Bildschirm angezeigt.



Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 135).

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzsteuerung] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Blitzsteuerung] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



2 Passen Sie die Einstellung an.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten **◀▶**, um [An] auszuwählen.
- ▶  wird am Bildschirm angezeigt.



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere rote Bereiche als Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem rotem Make-up.



- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren ([S. 136](#)).
- Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, wird der Bildschirm „Funktionseinst. int. Blitz“ angezeigt.
- Wenn Sie bei geöffnetem Blitz die Taste  und unmittelbar danach die Taste **MENU** drücken, wird der Bildschirm „Blitzeinstellungen“ angezeigt.

Anpassen der Blitzbelichtungskorrektur

Wie bei der Belichtungskorrektur (S. 69) können Sie die Belichtung bei Verwendung des Blitzes um ± 2 Stufen in 1/3-Schritten anpassen.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um die Blitzbelichtungskorrektur auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶  wird am Bildschirm angezeigt.



Wählen Sie zum Einstellen der Blitzbelichtungskorrektur [Blitzsteuerung] (S. 97) auf der Registerkarte  und danach [Blitzbel.korr.] aus. Drücken Sie danach die Tasten , um eine Einstellung auszuwählen (S. 49).



Safety FE

Wenn der Blitz auslöst, ändert die Kamera automatisch die Verschlusszeit oder den Blendenwert, um eine Überbelichtung und damit ein Verwischen des Hauptmotivs einer Aufnahme zu verhindern. Auf der Registerkarte  werden Verschlusszeit und Blendenwert nicht automatisch angepasst, wenn [Safety FE] unter [Blitzsteuerung] auf [Aus] gesetzt ist.

Anpassen der Blitzleistung

Im Modus **M** können Sie aus drei Blitzleistungsstufen auswählen.

1 Stellen Sie die Kamera auf den Modus **M** ein.



2 Wählen Sie die Blitzleistung aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .



- Wählen Sie zum Einstellen der Blitzleistung [Blitzsteuerung] (S. 97) auf der Registerkarte  und danach [Blitzbel.korr.] aus. Drücken Sie danach die Tasten  , um eine Einstellung auszuwählen (S. 49).
- In den Modi **Tv** und **Av** können Sie die Blitzleistung einstellen, indem Sie die Registerkarte  und danach [Blitzsteuerung] auswählen und die Option [Blitzmodus] auf [Manuell] setzen.

Ändern des Blitzauslösezeitpunkts

Sie können den Auslösezeitpunkt für den Blitz und den Verschluss ändern.

1 Wählen Sie [Blitzsteuerung] aus (S. 97).



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Verschluss-Sync] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶ zur Auswahl von [1.Verschluss] oder [2.Verschluss].



Was sind der 1. und der 2. Verschluss?



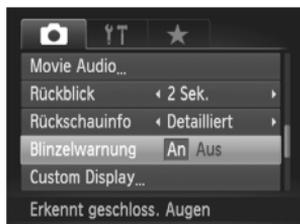
Bei Auswahl von „1.Verschluss“ wird der Blitz sofort nach Öffnen des Verschlusses ausgelöst.



Bei Auswahl von „2.Verschluss“ wird der Blitz unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses ausgelöst.

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird  angezeigt.



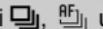
1 Wählen Sie [Blinzelwarnung] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Blinzelwarnung] aus dem Menü aus. Drücken Sie die Tasten  , um [An] auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Wenn eine Person mit geschlossenen Augen erkannt wird, werden ein Rahmen und  angezeigt.



- In den Modi  ist diese Funktion nur für das zuletzt aufgenommene Bild verfügbar.
- Nicht in den Modi  verfügbar.

Registrieren von Aufnahmeeinstellungen

Sie können häufig verwendete Aufnahmemodi und -einstellungen registrieren. Durch einfaches Drehen des Modus-Wahlrads auf **C** können Sie zuvor registrierte Einstellungen für die Aufnahme verwenden. Selbst beim Auswählen anderer Aufnahmemodi oder Ausschalten des Geräts werden Einstellungen, die normalerweise verworfen werden (Reihenaufnahme, Selbstausröser usw.), gespeichert.

Registrierbare Einstellungen

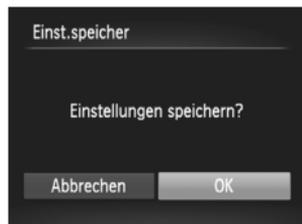
- Aufnahmemodi (**P**, **Tv**, **Av** und **M**)
- Einstellungen in **P**, **Tv**, **Av** und **M** (S. 69 – 95)
- Optionen im Aufnahmemenü
- Zoomposition
- Manueller Fokuspunkt (S. 88)
- Einstellungen in „My Menu“ (S. 150)

1 Gehen Sie in den Aufnahmemodus, den Sie registrieren möchten, und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



2 Wählen Sie [Einst. speicher] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Einst. speicher] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



3 Registrieren Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .



- Um eine bereits registrierte Einstellung (mit Ausnahme der Aufnahmemodi) teilweise zu ändern, wählen Sie **C** aus, um die Änderungen vorzunehmen, und registrieren Sie danach die Einstellung erneut. Diese Einstellungen werden nicht in andere Aufnahmemodi übernommen.
- Um den registrierten Inhalt als Standardeinstellungen zu definieren, drehen Sie das Modus-Wahlrad auf **C**, und wählen Sie [Grundeinstell.] aus (S. 52).

Ändern der Farbe für Aufnahmen

Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern. Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Farbton

Sie können eine bestimmte Farbe auswählen und die anderen Farben im Bildausschnitt in Schwarzweiß wiedergeben.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 59](#), um  auszuwählen.

2 Drücken Sie die Taste DISP.

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Bild mit dem veränderten Farbton angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.



Aufgezeichnete Farbe

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad , um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Drücken der Taste DISP. wird die Einstellung übernommen, und der Aufnahmebildschirm wird erneut angezeigt.



Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.

Farbwechsel

Sie können eine Farbe im Bild bei der Aufzeichnung durch eine andere ersetzen. Sie können lediglich eine Farbe ersetzen.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 59](#), um  auszuwählen.



2 Drücken Sie die Taste DISP.

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Farbwechselbild angezeigt.
- In der Standardeinstellung wird Grün in Grau geändert.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die Zielfarbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

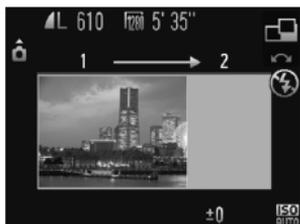
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um die betroffene Farbpalette anzupassen.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Drücken der Taste **DISP.** wird die Einstellung übernommen, und der Aufnahmebildschirm wird erneut angezeigt.



- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen.

Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Große Motive lassen sich auf mehrere Aufnahmen verteilen, die später mit der enthaltenen Software auf einem Computer zu einem Panoramabild zusammengesetzt werden können.



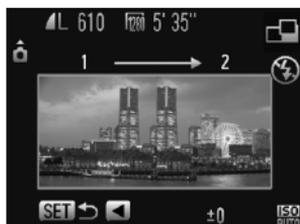
1 Drehen Sie das Modus-Wahrad auf die Position .

2 Wählen Sie eine Aufnahmerichtung aus.

- Drehen Sie das Wahrad .
 - : horizontal von links nach rechts
 - ←: horizontal von rechts nach links
 - ↑: vertikal von unten nach oben
 - ↓: vertikal von oben nach unten
 Nimmt 4 Bilder von oben links im Uhrzeigersinn auf.

3 Machen Sie die erste Aufnahme.

- ▶ Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.



4 Nehmen Sie aneinandergereihte Bilder auf.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich mit der ersten Aufnahme überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert.
- Es können bis zu 26 Aufnahmen mit dem gleichen Verfahren aufgezeichnet werden. (Mit Ausnahme von im Uhrzeigersinn aufgenommenen Bildern.)

5 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste .



6 Setzen Sie die Bilder auf einem Computer zusammen.

- Einzelheiten zum Zusammensetzen der Bilder finden Sie im *Software-Handbuch*.

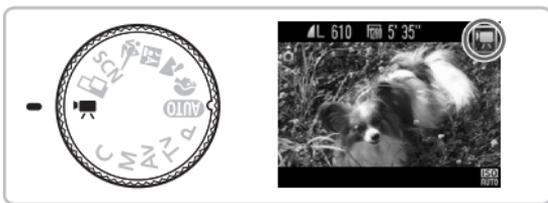


- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät für die Anzeige verwendet wird (S. 79).
- Um die AF-Speicherung zu verwenden, weisen Sie AF_L der Taste  zu (S. 149).

6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel bietet ausführlichere Informationen als die Abschnitte „Aufnahmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmen“ in Kapitel 1.



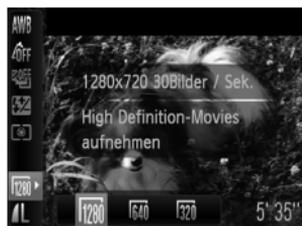
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf  gesetzt wurde. Auch wenn das Modus-Wahlrad sich nicht auf der Position  befindet, können Filme durch Drücken der Filmtaste aufgenommen werden.

Aufnahmen von Filmen in anderen Modi als

- Einige der zuvor in Menüs wie FUNC. und REC eingestellten Einstellungen können in die Einstellungen im Filmaufnahmemodus geändert werden.
- AE-Speicherung/Belichtungseinstellung (S. 111), AF-Speicherung (S. 85) sowie manueller Fokus (S. 88) können nicht vor der Aufnahme eingestellt werden. Nehmen Sie diese Einstellungen während der Aufnahme vor.
- Bei Beendigung einer Filmaufnahme werden die Einstellungen vor der Filmaufnahme wiederhergestellt. Außerdem werden die Einstellungen für AE-Speicherung/Belichtungseinstellung (S. 111) aufgehoben.
- Wählen Sie bei Aufnahmen in den Modi „Farbton“ (S. 103) und „Farbwechsel“ (S. 104) vor Betätigung der Filmtaste die Farbe, die beibehalten werden soll, oder die zu ändernde Farbe aus.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus drei Bildqualitätseinstellungen auswählen.



1 Wählen Sie die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie danach mit den Tasten   die Einstellung  aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Bildqualitätstabelle

Bildqualität (Aufnahmepixel/Bildfrequenz)	Inhalt
 1280 x 720 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von High Definition Movies.
 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für Filmaufnahmen in Standardqualität.
 320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Anzahl der Aufnahmepixel geringer ist, fällt die Bildqualität niedriger aus als mit  , es steht jedoch die dreifache Aufzeichnungslänge zur Verfügung.

Geschätzte Aufnahmedauer

Bildqualität	Aufnahmezeit	
	2 GB	8 GB
	10 Min. 33 Sek.	42 Min. 11 Sek.
	22 Min. 45 Sek.	1 Std. 30 Min. 57 Sek.
	1 Std. 4 Min. 1 Sek.	4 Std. 15 Min. 51 Sek.

• Nach Teststandards von Canon.

• Die maximale Filmlänge beträgt etwa 29 Minuten und 59 Sekunden in  und 1 Stunde in  sowie . Wenn die Datei eine Größe von 4 GB erreicht, wird die Aufnahme ebenfalls beendet.

• Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten mit der Geschwindigkeitsklasse SD Speed Class 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.



Bei  und  wird bei Einstellung der Aufnahmepixel für Fotoaufnahmen auf  ein grauer Rahmen um den Bereich angezeigt, der als Foto aufgenommen werden kann.

Aufnahmen von Fotos während der Filmaufnahme

Während der Aufnahme eines Films können Sie auch Fotos aufnehmen.



1 Stellen Sie während der Filmaufnahme scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
- ▶ Fokus und Belichtung werden neu angepasst (es ertönt kein Signalton).
- Die Filmaufnahme wird nicht unterbrochen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Das Foto wird aufgezeichnet.



- Bei der Aufnahme mit $\overline{1280}$ ist die Aufnahmepixeleinstellung für Fotos auf **W** (S. 70) gesetzt.
- Nehmen Sie ein Foto während der Aufnahme mit $\overline{640}$ oder $\overline{320}$ auf, ändert sich die Aufnahmepixeleinstellung in **L**, selbst wenn Sie sie auf **W** (S. 70) eingestellt haben.
- Das Auslösegeräusch und der schwarze Bildschirm bei der Fotoaufnahme werden im Film aufgezeichnet.
- Der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Das Datum und die Uhrzeit der Fotoaufnahme werden in der rechten unteren Ecke des Bilds nicht aufgezeichnet.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist fest auf $\overline{\text{AUTO}}$ eingestellt.
- i-contrast (S. 96) kann nicht verwendet werden.
- Falls während der Fotoaufnahme der interne Speicherplatz aufgebraucht wird, wird die Filmaufnahme möglicherweise unterbrochen.



Was passiert, wenn sich ändert und keine Fotos aufgenommen werden können?

Fotos können möglicherweise nicht aufgenommen werden, wenn die Schreibgeschwindigkeit auf die Speicherkarte niedrig ist oder nicht genug interner Speicherplatz zur Verfügung steht.

-  (blinkt): Das aufgezeichnete Bild wird verarbeitet. Die Aufnahme ist möglich, sobald das Blinken aufhört.
- : Fotos können aufgrund unzureichenden internen Speicherplatzes nicht aufgenommen werden.

Toneinstellungen

Die Tonaufnahmestufe und der Windschutz können eingestellt werden.

Anpassen der Aufnahmelautstärke

Die Aufnahmelautstärke für Filmaufnahmen kann manuell festgelegt werden.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Movie Audio] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Mic Level] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten   [Manuell] aus.

automatisch	Die Aufnahmelautstärke wird automatisch angepasst, um Klangverzerrungen zu mindern.
Manuell	Drücken Sie die Taste  und danach die Tasten   , um die Tonaufnahmestufe (Aufnahmelautstärke) einzustellen.

Verwenden des Windschutzes

Der Windschutz dient zur Geräuschunterdrückung bei starkem Wind. Bei Aufnahmen ohne Wind kann die Verwendung jedoch zu einem unnatürlichem Klangergebnis führen.



- Wählen Sie [Movie Audio] aus, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Windschutz] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten   [An] aus.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Sie können die Belichtung vor oder während der Aufnahme einstellen oder in 1/3-Schritten im Bereich von ± 2 Stufen ändern.



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Drücken Sie die Taste , um die Belichtung zu speichern. Es wird der Belichtungskorrekturbalken angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Speicherung wieder aufzuheben.

2 Ändern Sie die Belichtung.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahrad , um die Helligkeit anzupassen.

Weitere Aufnahmefunktionen

Bei Aufnahmen mit AF-Speicherung können Sie  der Taste  zuweisen, um diese Funktion schnell aufrufen zu können (S. 149). Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Heranzoomen von Motiven**
Es stehen der optische Zoom und der Digitalzoom (S. 62) zur Verfügung.
- **Verwenden des Selbstauslösers (S. 65)**
- **Nahaufnahmen (Super Makro) (S. 72)**
Mit  ist Fokussieren bis zum Beginn des Bereichs für  möglich.
- **Anpassen des Weißabgleichs (S. 74)**
- **Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors) (S. 76)**
- **Aufnehmen mit dem 2 Sec. Selbstauslöser (S. 77)**
- **Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts (S. 79)**
- **Aufnehmen mit dem manuellen Fokus (S. 88)**
- **Aufnehmen mit der AE-Speicherung (S. 90)**
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts (S. 146)**
- **Anpassen der Anzeigeeinformationen (S. 148)**
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen (S. 149)**
Sie können zwischen [Dauerbetrieb] und [Aus] wechseln.
- **Zuweisen von Funktionen zur Taste  (S. 149)**

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Löschen von Bildern (S. 28)**
- **Schnelles Durchsuchen von Bildern (S. 116)**
- **Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe (S. 117)**
- **Anzeigen als Diaschau (S. 119)**
- **Ändern der Bildübergänge (S. 121)**
- **Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät (S. 122)**
- **Schützen von Bildern (S. 124)**
- **Löschen aller Bilder (S. 127)**
- **Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category) (S. 129)**
- **Drehen von Bildern (S. 131)**

Zusammenfassung für „Anzeigen von Filmen“ (S. 33)

	Beenden
	Wiedergabe
	Wiedergabe in Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten ◀▶ anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
	Zeigt das erste Bild an.
	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste )
	Nächstes Bild (Schneller Vorlauf bei gedrückter Taste )
	Zeigt das letzte Bild an.
	Schneiden (S. 113)
	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angezeigt (S. 29). Einzelheiten finden Sie im <i>Persönliches Druckerhandbuch</i> .

Bearbeiten

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films sekundenweise zuschneiden.



Steuerung für die
Filmbearbeitung



Symbolleiste für die
Filmbearbeitung

1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie Schritte 1 und 3 auf [S. 33](#), wählen Sie ✂ aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.

2 Legen Sie den Schnittbereich fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, und wählen Sie  oder  aus.
- Drücken Sie zum Verschieben von  die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad .  wird bei jedem Sekundenintervall angezeigt. Bei Auswahl von  können Sie den Anfang des Films ab  zuschneiden. Bei Auswahl von  können Sie das Ende des Films ab  zuschneiden.
 - ▶ Auch wenn Sie  an einen anderen Punkt als  verschieben, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten  zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten  wird zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist.
 - ▶ Der hellblaue, durch  angezeigte Abschnitt ist der Filmabschnitt, der nach dem Schneiden verbleibt.

3 Überprüfen Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ► (Wiedergabe) auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste . Daraufhin wird der geschnittene Film wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, und wählen Sie ↵ aus. Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann erneut die Taste .



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie zur Auswahl von [Neuer Ordner] die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.



- Ist bei Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.
- Sind die Batterien/Akkus während des Schneidens leer, können die geschnittenen Filme nicht gespeichert werden. Beim Schneiden von Filmen sollten vollständig geladene NiMH-Akkus des Typs AA oder der Kompakt-Netzadapter CA-PS700 (beides separat erhältlich) verwendet werden (S. 40).

7

Verwenden von Wiedergabefunktionen und anderen Funktionen

Im ersten Teil dieses Kapitels werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt. Im letzten Teil erfahren Sie, wie Bilder zum Drucken ausgewählt werden.

- Drücken Sie die Taste , um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.

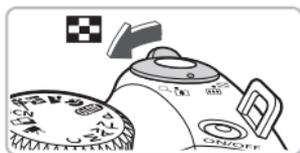


- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion ([S. 132 – 136](#)) steht nicht zur Verfügung, wenn kein Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Schnelles Durchsuchen von Bildern

Durchsuchen von Bildern mit der Übersichtsanzeige

Durch die Anzeige von mehreren Bildern können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.



1 **Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .**

- ▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzahl der Bilder zu erhöhen. Die Anzahl der Bilder erhöht sich mit jeder Verschiebung des Reglers.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzahl der Bilder zu reduzieren. Die Anzahl der Bilder verringert sich mit jeder Verschiebung des Reglers.



2 **Ändern Sie die angezeigten Bilder.**

- Drehen Sie das Wahrad , um zur nächsten in Schritt 1 festgelegten Bildgruppe zu wechseln.

3 **Wählen Sie ein Bild aus.**

- Wählen Sie mit den Tasten     ein Bild aus.
- Auf dem ausgewählten Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um nur das ausgewählte Bild anzuzeigen.

Durchsuchen von Bildern mit dem Einstellungs-Wahrad

Drehen Sie das Einstellungs-Wahrad, um Bilder schnell zu durchsuchen. Sie können auch anhand des Aufnahmedatums zu einem Bild springen (Anz. scrollen).



Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie die Einzelbildwiedergabe einstellen und das Wahrad  schnell drehen, werden die Bilder wie links dargestellt angezeigt.
- Bei Betätigung der Tasten   können Sie die Bilder anhand des Aufnahmedatums durchsuchen.
- Durch Drücken der Taste  wird die Einzelbildwiedergabe wiederhergestellt.



Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und anschließend [Anz. scrollen] und die Option [Aus] aus.

Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand eines bestimmten Filters filtern und anzeigen. Sie können auch sämtliche gefilterten Bilder gleichzeitig schützen (S. 124) oder löschen (S. 127).

Spring Aufn.Dat.	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an.
Spring zu MyCategory	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 129).
An Anf. spring.	Springt ausschließlich zu Fotoaufnahmen.
Spr. zu Movie	Springt zu einem Film.
Springe 10 Aufn	Überspringt 10 Aufnahmen.
Spring 100 Aufn	Überspringt 100 Aufnahmen.

Suchen mit , , und



Zielfilter

1 Wählen Sie einen Zielfilter aus.

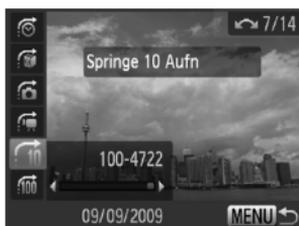
- Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die Taste und danach die Tasten , um eine Sprungmethode auszuwählen.
- Drücken Sie bei oder die Tasten , um einen Filter auszuwählen. Durch Drehen des Wahlrads werden nur Bilder angezeigt, die das gleiche Aufnahmedatum (Kategorie) wie das momentan ausgewählte Bild aufweisen.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um zwischen „Informationsanzeige“ und „Keine Informationsanzeige“ zu wechseln.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird die Einzelbildanzeige wiederhergestellt.



2 Zeigen Sie Bilder mit gefilterter Wiedergabe an.

- Durch Drücken der Taste  wird die gefilterte Wiedergabe gestartet, und es werden die Sprungmethode sowie ein gelber Rahmen angezeigt.
- Wenn Sie die Tasten   drücken oder das Wahlrad  drehen, werden die ausgewählten Zielbilder angezeigt.
- Beim Betätigen der Taste  wird [Gefilterte Wiedergabeeinstellungen gelöscht] angezeigt. Beim Betätigen der Taste  wird die gefilterte Wiedergabe abgebrochen.

Springen um und Bilder



- Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die Taste  und danach die Tasten  , um eine Sprungmethode auszuwählen.
- Bei Betätigung der Tasten   wird die entsprechende Anzahl an Bildern übersprungen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird die Einzelbildanzeige wiederhergestellt.

? Was passiert, wenn ich keinen Filter auswählen kann?

Bei Auswahl von  in Schritt 1 auf [S. 117](#) können Sie nur einen Filter auswählen, wenn ausschließlich Bilder mit dem gleichen Datum vorhanden sind. Außerdem können Sie nur  auswählen, sofern in  keine Bilder in Kategorien organisiert wurden.

Gefilterte Wiedergabe

In der gefilterten Wiedergabe (Schritt 2) können Sie gefilterte Bilder mit „ Durchsuchen von Bildern mit der Übersichtsanzeige“ ([S. 116](#)), „Anzeigen als Diaschau“ ([S. 119](#)) und „Vergrößern von Bildern“ ([S. 121](#)) anzeigen. Sie können durch Auswahl von [Alle gefilterten Bilder] alle gefilterten Bilder gleichzeitig verarbeiten, während Sie Vorgänge in „Schützen von Bildern“ ([S. 124](#)), „Löschen aller Bilder“ ([S. 127](#)) oder „Drucken über die Druckliste (DPOF)“ ([S. 137](#)) durchführen.

Wenn jedoch die Kategorie geändert ([S. 129](#)) oder ein Bild bearbeitet und als neues Bild gespeichert wird ([S. 132](#)), wird eine Meldung angezeigt, und die gefilterte Wiedergabe wird abgebrochen.

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben.



1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Diaschau] auf der Registerkarte aus, und drücken Sie die Taste .

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Element auszuwählen, und drücken Sie die Tasten , um die Einstellung anzupassen.

Wiederholen	Wiederholt die Wiedergabe von Bildern.
Abspieldauer	Zeigt die Anzeigedauer für jedes Bild an.
Effekt	Wechselt mit Übergangseffekt zwischen Bildern.

3 Wählen Sie [Start] aus.

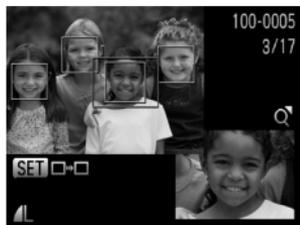
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Start] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild ... laden] gestartet.
- Sie können eine Diaschau anhalten/neu starten, indem Sie die Taste erneut drücken.



- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten drücken oder das Wahhrad drehen, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung (S. 54).
- Sie können die Einstellung [Abspieldauer] nicht ändern, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, oder den Bereich eines erkannten Gesichts vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.



1 Drücken Sie die Taste DISP., und wechseln Sie zur Fokus Check-Anzeige (S. 46).

- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position des AF-Rahmens oder des Gesichts bei der Fokussierung angezeigt.
- ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



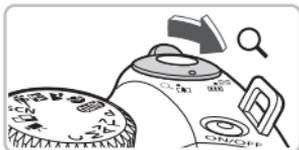
2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- ▶ Der links abgebildete Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen angezeigt werden.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mit dem Zoom-Regler, und ändern Sie mit den Tasten    die Anzeigeposition, während Sie den Fokus überprüfen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird die Anzeige von Schritt 1 wiederhergestellt.

Vergrößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q.

- Die Anzeige des Bilds wird vergrößert, und bei weiterer Betätigung des Zoom-Reglers wird das Bild bis maximal auf ca. das Zehnfache vergrößert.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼◀▶ können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q, um die Vergrößerung zu reduzieren oder zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Wenn Sie das Wahrad  drehen, können Sie vergrößerte Bilder durchlaufen.

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus drei Übergangseffekten auswählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Übergang] aus, und drücken Sie zur Auswahl eines Übergangseffekts die Tasten ◀▶.

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen Stereo-Videokabels an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

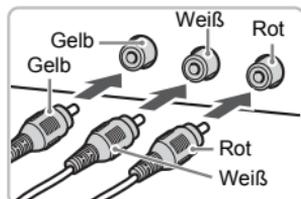
Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Fernsehgerät
- mit der Kamera geliefertes Stereo-Videokabel (S. 2)



1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.



- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.

3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Monitor der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie nach Beendigung der Anzeige die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie das Stereo-Videokabel ab.

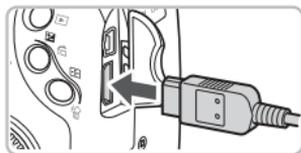


Die Bilder werden nicht ordnungsgemäß auf dem Fernsehgerät angezeigt

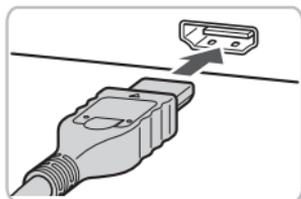
Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und [Videosystem] aus, um zum korrekten Videosystem zu wechseln.

Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät

Schließen Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät an, um eine bessere Bildwiedergabe zu erzielen.



1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

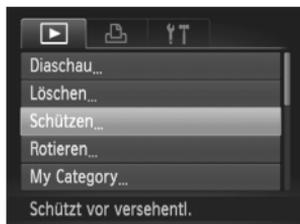
- Öffnen Sie die Abdeckung, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den HDMI-Anschluss der Kamera ein.
- Stecken Sie den Stecker vollständig in den HDMI-Anschluss des Fernsehgeräts.
- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf [S. 122](#), um die Bilder anzuzeigen.



Tastentöne werden beim Anschluss an ein HD-Fernsehgerät nicht wiedergegeben.

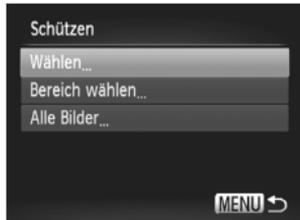
Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder schützen, sodass sie nicht durch die Kamera gelöscht werden können (S. 28, 127).



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und danach [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Durch Betätigen der Taste **MENU** wird der Menübildschirm erneut angezeigt.



Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 22, 53) werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.



Geschützte Bilder können mit der LösCHFunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, muss zuerst der Schutz aufgehoben werden.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste wird die Auswahl aufgehoben, und wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Bereich wählen

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 124](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie das Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



3 Wählen Sie das Endbild aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie [Letztes Bild] aus, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Sie können keine Bilder vor dem ersten Bild auswählen.





4 Schützen Sie Bilder.

- Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .



Auswählen von Bildern mit dem Wahrad

Sie können auch das erste oder das letzte Bild auswählen, indem Sie das Wahrad  drehen, wenn der obere Bildschirm in den Schritten 2 und 3 angezeigt wird.

Auswählen aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 124](#), um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Schützen Sie Bilder.

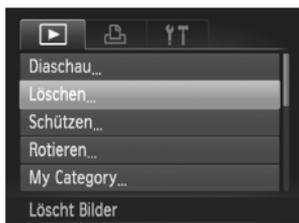
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



Sie können Gruppen von geschützten Bildern freigeben, indem Sie [Freigabe] in Schritt 4 unter [Bereich wählen] oder in Schritt 2 unter [Alle Bilder] auswählen.

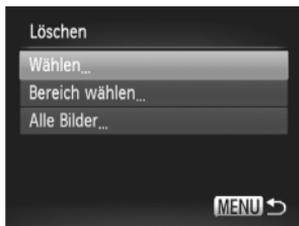
Löschen aller Bilder

Sie können Bilder auswählen, um sie in Gruppen zu löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 124) können nicht gelöscht werden.



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Durch Betätigen der Taste **MENU** wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Auswählen einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 124, um ein Bild auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben, und  wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



2 Drücken Sie die Taste MENU.

3 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad ⦿, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

Bereich wählen



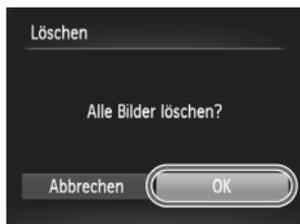
1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 127](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 125](#).

2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste .

Auswählen aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 127](#), um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad ⦿, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien sortieren. In der gefilterten Wiedergabe (S. 117) können Sie alle Bilder gleichzeitig mit den unten erläuterten Funktionen anzeigen.

- Anzeigen als Diaschau (S. 119), Schützen von Bildern (S. 124), Löschen aller Bilder (S. 127), Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF) (S. 138)



Die Bilder werden während der Aufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen sortiert.

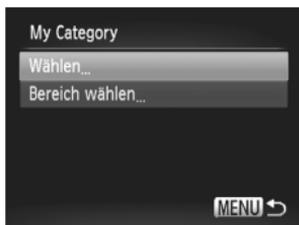
: Bilder, die im Modus , aufgenommen wurden, oder Bilder mit Gesichtserkennung.

: Bilder, die im Modus **AUTO** als oder erkannt wurden, oder im Modus , oder aufgenommene Bilder.

: Bilder, die in den Modi , , , , , aufgenommen wurden.

1 Wählen Sie [My Category] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte aus. Wählen Sie [My Category] aus, und drücken Sie die Taste .



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder



Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern Schritt 2 auf S. 124.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie eine Kategorie aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie die Taste  erneut drücken, wird die Auswahl der Kategorie aufgehoben, und ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 129](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 125](#).
- Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie den Eintrag, und drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Typ auszuwählen.

2 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Drücken Sie die Taste ▼, um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .



Bei Auswahl von [Auswahl zurück] in Schritt 2 können Sie die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben.

Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern. Filme mit der Auflösung 1280 können nicht gedreht werden.



1 Wählen Sie [Rotieren] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und [Rotieren] aus, und drücken Sie die Taste .

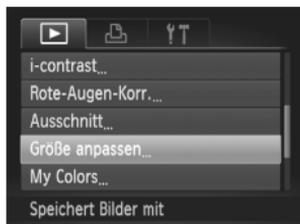


2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen.
- Mit jeder Betätigung der Taste  wird das Bild um 90° gedreht.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Anpassen der Bildgröße

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte aus. Wählen Sie [Größe anpassen] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Nun wird der Bildschirm [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

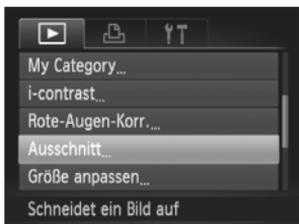
- Bei Betätigung der Taste **MENU** wird der Bildschirm [Neues Bild anzeigen?] angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Es wird das gespeicherte Bild angezeigt.



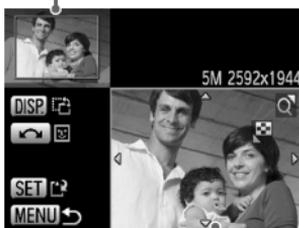
- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Sie können die Größe von Bildern, die mit den Einstellungen **W** oder **XS** aufgenommen wurden, nicht verändern.

Ausschnitt

Sie können einen Bereich eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und als neue Bilddatei speichern.



Ausschnittbereich



Ausschnittbereichsanzeige

Aufgezeichnete Pixel
nach dem Ausschneiden



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und [Ausschnitt] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

3 Passen Sie den Ausschnittbereich an.

- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
- ▶ Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
- Wenn Sie den Zoom-Regler nach links oder rechts bewegen, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- Bei Betätigung der Tasten können Sie den Rahmen verschieben.
- Bei Betätigung der Taste **DISP.** können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- In einem Bild mit aktiver Gesichtserkennung werden graue Rahmen um die Gesichter oben links angezeigt. Diese Rahmen können zum Ausschneiden verwendet werden. Sie können mit dem Wahhrad zwischen Rahmen wechseln.
- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann erneut die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite [S. 132](#) durch.



- **W**, **S** und **XS** – Bilder können nicht zugeschnitten werden.
- Zuschneidbare Bilder weisen ein festes Breiten- und Höhenverhältnis von 4:3 (bzw. 3:4 für vertikale Bilder) auf.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel in einem ausgeschnittenen Bild ist geringer als vor dem Ausschneiden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf [S. 76](#).



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und [My Colors] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

3 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Option auszuwählen.
- Nach Auswahl der Menüoption können Sie das Bild anhand der Vorgehensweise unter „Vergrößern von Bildern“ ([S. 121](#)) vergrößern.
- Wenn Sie während der vergrößerten Anzeige die Taste drücken, können Sie zum Originalbild wechseln. Durch Drücken der Taste **MENU** wird der Menübildschirm erneut angezeigt.
- Drücken Sie die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

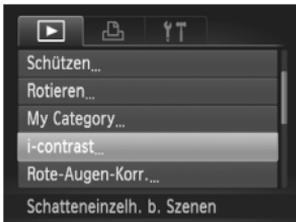
- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite [S. 132](#) durch.



- Bei wiederholter Änderung der Farbe eines Bilds nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht die erwartete Farbe erzielt wird.
- Die Farbgebung von mit dieser Funktion geänderten Bildern kann sich von der unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurde (S. 76).

Korrigieren der Helligkeit (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche in einem Bild erkennen (z. B. Gesichter oder Hintergründe), die zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit einstellen. Weist das Bild generell zu wenig Kontrast auf, kann die Kamera ebenfalls für ein besseres Ergebnis sorgen. Es stehen 4 Korrekturstufen zur Verfügung: [Auto], [Gering], [Mittel] oder [Hoch]. Korrigierte Bilder werden als neue Datei gespeichert.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte und danach [i-contrast] aus. Drücken Sie danach die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite [S. 132](#) durch.



Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert

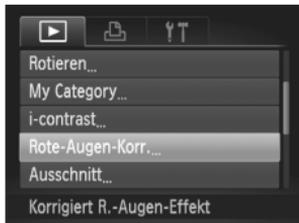
Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder die Belichtungseinstellung ungeeignet sein.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie die Option [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Rote-Augen-Korr.] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Bildschirm [Rote-Augen-Korr.] wird angezeigt.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können das Bild anhand der Verfahren unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 121) vergrößern und verkleinern.



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten , , , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neuer Ordner] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf Seite S. 132 durch.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Drucken über die Druckliste (DPOF)

Sie können direkt nach der Aufnahme oder im Wiedergabemodus durch Drücken der Taste  Bilder zur Druckliste (DPOF) hinzufügen. Es kann von einer Druckliste gedruckt werden, indem Sie ganz einfach die Kamera an einen Drucker anschließen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Einfaches Hinzufügen von Bildern zur Druckliste



1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , und wählen Sie das gewünschte Bild aus.

2 Drücken Sie die Taste (Videos werden ausgeschlossen).

3 Drücken Sie die Liste.

- Drücken Sie die Tasten  , und wählen Sie die Anzahl der Drucke aus. Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Zufügen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Um das Hinzufügen von Bildern abzubrechen, wählen Sie die hinzugefügten Bilder aus, drücken Sie die Taste  und danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Entfernen] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .

Drucken von hinzugefügten Bildern

Die folgenden Beispiele gelten für Canon Drucker der Serie SELPHY. Einzelheiten finden Sie außerdem im *Persönliches Druckerhandbuch*.

Anzahl der Ausdrücke



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an (S. 29).

2 Starten Sie den Druckvorgang.

- Drücken Sie die Tasten  , wählen Sie [Jetzt Drucken] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bestimmte Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen (bis zu 998 Bilder) und die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können. Danach können Sie alle ausgewählten Bilder gleichzeitig drucken oder die Speicherkarte zu einem Fotohändler bringen, um dort Abzüge zu bestellen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Druckeinstellungen

Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Druckeinstellungen] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Passen Sie die Einstellungen an.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten , , um eine Option auszuwählen.
- ▶ Durch Drücken der Taste **MENU** werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	Ein	Druckt das in den Aufnahmeinformationen enthaltene Datum.
	Aus	–
Datei-Nr.	Ein	Druckt die Dateinummer.
	Aus	–
DPOF Dat.lösch	Ein	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	–



- Einige Drucker oder Fotolabors können möglicherweise nicht alle festgelegten Druckeinstellungen in der Ausgabe umsetzen.
-  kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Bilder mit eingebetteter Datumsangabe werden immer mit Datum gedruckt, unabhängig von der Einstellung [Datum]. Deshalb wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt, wenn für diese Bilder [Datum] auf [An] gesetzt ist.



- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte  unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt (S. 19).

Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  aus. Wählen Sie danach [Wahl Bilder & Anzahl] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Sie können die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
- Bei Auswahl von [Übersicht] wird  am Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste  erneut, um die Auswahl der Bilder aufzuheben.  wird nicht mehr angezeigt.



3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zugehörigen Drucke auszuwählen.
- Für Übersichtsdrucke können Sie die Anzahl der Drucke nicht festlegen. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Wählen des Bereichs



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Wählen Sie die Option [Bereich wählen] in Schritt 1 auf [S. 139](#) aus, und drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf [S. 125](#) beschrieben aus.

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten  , wählen Sie [Auftrag] aus, und drücken Sie die Taste .

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



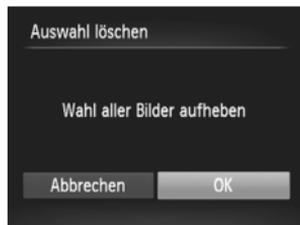
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] im Bildschirm in Schritt 1 auf [S. 139](#) aus, und drücken Sie die Taste .

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Wählen Sie [Auswahl löschen] in Schritt 1 auf [S. 139](#) aus, und drücken Sie die Taste .

2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .

8

Anpassen der Kamera

Sie können verschiedene Aufnahmefunktionen nach Wunsch anpassen. Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen je nach Ihren Bedürfnissen.

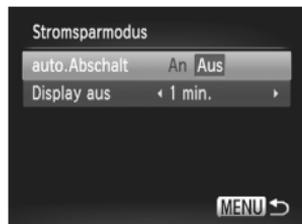


Ändern von Funktionen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte  anpassen (S. 49).

Ausschalten der Stromsparfunktion

Sie können die Stromsparfunktion (S. 54) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Batterie-/Akkuleistung wird die Einstellung [An] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  die Option [auto.Abschalt] aus, und drücken Sie dann die Tasten  , um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, müssen Sie immer daran denken, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 54). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  die Option [Display aus] aus, und drücken Sie dann die Tasten  , um eine Zeit auszuwählen.
- Um Batterie-/Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Einstellen der Zeitzone

Wenn Sie die Zeitzonen vorher zuweisen, können Sie bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Dank dieser Funktion müssen Datum/Uhrzeit-Einstellungen in solchen Fällen nicht manuell geändert werden.



1 Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Bestätigen Sie die Informationen, die links auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn diese Einstellung zum ersten Mal vorgenommen wird. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um Ihre Zeitzone auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**. Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten **▲▼**, um **☀** auszuwählen.

2 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um **✈** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um die Zeitzone des Zielorts auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Sie können die Sommerzeit wie in Schritt 1 einstellen.

3 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um [Ortszeit/Welt] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um **✈** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **MENU**.
- ▶ **✈** wird im Bildschirm [Zeitzone] oder auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 44).



Wenn Sie mit der Einstellung  das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 19), ändern sich die Zeit und das Datum für  automatisch.

Ausschalten der Funktion Tipps & Tricks

Wenn Sie einen Eintrag im Menü FUNC. (S. 48) oder im Hauptmenü (S. 49) auswählen, werden Tipps und Tricks angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten , um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Datei-Nummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Datei-Nummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann. Sie können die Zuweisung der Datei-Nummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und drücken Sie dann die Tasten , um eine Option auszuwählen.

Reihenauf.	Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.
Autom.Rückst	Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.



- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei beiden Einstellungen [Reihenauf.] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 53).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahme datum

Bilder werden in Ordnern gespeichert, die jeden Monat erstellt werden. Sie können darüber hinaus auch Ordner nach Aufnahme datum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Täglich] auszuwählen.
- Bilder werden in Ordnern gespeichert, die an jedem Aufnahme datum erstellt werden.

Ändern der Maßeinheiten

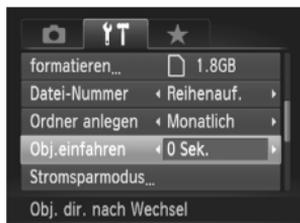
Sie können die auf dem Zoombalken (S. 24) und in der MF-Anzeige (S. 88) angezeigten Maßeinheiten von m/cm in Fuß/Zoll ändern.



- Wählen Sie [Maßeinheit] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [ft/in] auszuwählen.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste ▶ eingefahren (S. 27). Sie können diesen Zeitraum auf [0 Sek.] setzen.



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ändern von Aufnahmefunktionen

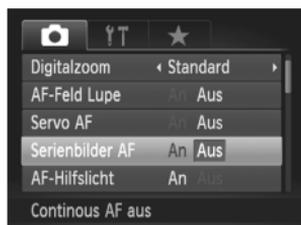
Wenn Sie das Modus-Wahlrad auf **P** einstellen, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte  ändern (S. 49).



Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 166 – 169).

Wechseln der Fokuseinstellung

Die Kamera fokussiert alle Motive, auf die sie gerichtet wird, auch wenn der Auslöser nicht betätigt wird. Sie können sie jedoch so einstellen, dass sie nur bei angetipptem Auslöser fokussiert.



- Wählen Sie [Serienbilder AF] aus, und drücken Sie dann die Tasten , um [Aus] auszuwählen.

Ein	Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, bis Sie den Auslöser antippen, sodass Sie keine Gelegenheit für eine Aufnahme verpassen.
Aus	Dadurch wird Batterie-/Akkuleistung gespart.

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und drücken Sie dann die Tasten , um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzsteuerung] aus, und drücken Sie die Taste **⊞**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad **⊙**, um [R.Aug.Lampe] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Tasten **◀▶**, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeigedauer

Sie können ändern, wie lange die Bilder direkt nach der Aufnahme angezeigt werden.



- Wählen Sie [Rückblick] aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um eine Option auszuwählen.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die hier festgelegte Dauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es wird kein Bild angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückschauinfo] aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 45).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie in „Überprüfen des Fokus“ (S. 120).

Anpassen der Anzeigeeinstellungen

Sie können festlegen, welche Informationen angezeigt werden, wenn die Taste **DISP.** gedrückt wird, und welche Informationen auf dem LCD-Monitor bzw. im Sucher angezeigt werden.



- Wählen Sie [Custom Display] aus, und drücken Sie die Taste .
- Um die Anzeige bei Betätigung der Taste **DISP.** festzulegen, drücken Sie die Tasten    , um eine verfügbare Gruppe für die angepasste Anzeige (, , , ) auszuwählen, und drücken Sie die Taste . Der zurzeit eingestellte Anzeigemodus kann jedoch nicht deaktiviert werden.
 - ▶  wird angezeigt.
- Um die Informationsanzeige zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, wählen Sie mit den Tasten     eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Elemente werden mit einem  angezeigt.

Aufnahmeinfo	Zeigt Aufnahmeinformationen an (S. 44).
Gitternetz	Es wird ein Gitternetz im Bildschirm angezeigt.
3:2 Linien	Bereiche außerhalb des 3:2-Bereichs werden grau dargestellt. Dieser Bereich wird auf Papier mit einem 3:2-Seitenverhältnis nicht gedruckt.
Histogramm	Das Histogramm wird in den Aufnahmemodi P , Tv , Av und M angezeigt.



Wenn Sie den Auslöser antippen und vom Bildschirm für angepasste Anzeigeeinstellungen zum Aufnahmebildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.



Graue Elemente können ebenfalls eingestellt werden, je nach Aufnahmemodus werden sie jedoch möglicherweise nicht angezeigt.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS Modus] aus, und drücken Sie dann die Tasten \blacktriangleleft , um eine Option auszuwählen.

Dauerbetrieb	Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können das Ergebnis sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung vereinfacht werden.
Nur Aufnahme	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Schwenken	Die Bildstabilisierung gleicht nur Auf- und Abwärtsbewegungen aus. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.



- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich, den IS Modus auf [Aus] zu setzen, wenn die Kamera auf einem Stativ angebracht wurde.
- Halten Sie die Kamera bei der Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.

Zuweisen von Funktionen zur Taste \boxed{S}



- Wählen Sie [Direktwahltaste] aus, und drücken Sie danach die Taste FUNC SET .
- Drücken Sie die Tasten \blacktriangle , \blacktriangledown , \blacktriangleleft , oder drehen Sie das Wahrad \odot , um die zuzuweisenden Funktionen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC SET .
- Durch Drücken der Taste \boxed{S} wird die zugewiesene Funktion aufgerufen.



- Wählen Sie aus, wenn Sie den Zuweisungsvorgang abbrechen möchten.
- Wenn das Symbol unten rechts bei einem Symbol angezeigt wird, kann die Funktion nicht im aktuellen Aufnahmemodus oder mit der aktuellen Funktionseinstellung verwendet werden.
- Im Modus werden bei jedem Drücken der Taste Weißabgleichdaten aufgezeichnet (S. 74), und die Weißabgleichdaten ändern sich in .
- Im Modus wird bei jedem Drücken der Taste der Fokus angepasst und gespeichert, und wird am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie die Taste im Modus drücken, wird die Anzeige sowohl auf dem LCD-Monitor als auch im Sucher ausgeschaltet. Schaffen Sie mit einer der folgenden Vorgehensweisen Abhilfe.
 - Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Taste ON/OFF.
 - Ändern Sie die vertikale oder horizontale Ausrichtung der Kamera.
 - Öffnen und schließen Sie den LCD-Monitor.
 - Öffnen und Schließen Sie den Blitz.

Registrieren häufig verwendeter Aufnahmemenüs

Sie können Aufnahmemenüeinträge auf der Registerkarte nach Wunsch registrieren. Auf häufig verwendete Menüeinträge kann schnell von einem einzigen Bildschirm aus zugegriffen werden, indem sie unter „My Menu“ registriert werden.



1 Wählen Sie [My Menu Einst.] aus.

- Wählen Sie [My Menu Einst.] auf der Registerkarte aus, und drücken Sie danach die Taste .



2 Wählen Sie die zu registrierenden Menüeinträge aus.

- Drücken Sie die Tasten , um [Objektwahl] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , um ein zu registrierendes Menü (insgesamt bis zu 5) auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- ▶ wird angezeigt.

- Um die Registrierung abzubrechen, drücken Sie die Taste . Daraufhin wird ✓ nicht mehr angezeigt.
- Drücken Sie die Taste **MENU**.



3 Ändern Sie die Reihenfolge, in der Menüeinträge angezeigt werden.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Sortieren] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um den zu verschiebenden Menüeintrag auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Reihenfolge zu ändern, und drücken Sie danach die Taste .
- Drücken Sie die Taste **MENU**.



- Graue Elemente in Schritt 2 können ebenfalls eingestellt werden, je nach Aufnahmemodus sind sie jedoch möglicherweise nicht verfügbar.
- Wählen Sie [Wahl Standardansicht] aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Ja] auszuwählen. „My Menu“ kann nunmehr durch Betätigen der Taste **MENU** in einem Aufnahmemodus angezeigt werden.

Ändern der Wiedergabefunktionen

Sie können Einstellungen auf der Registerkarte  anpassen, indem Sie die Taste  drücken (S. 49).

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.

Ändern des Startbilds oder der Toneinstellungen

Auf der Registerkarte **FF** können Sie eines der aufgenommenen Bilder als Startbild festlegen, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, oder die für die verschiedenen Kamerafunktionen wiedergegebenen Töne durch Ihre eigenen ersetzen. Beim Starten der Kamera mit Sucheranzeige wird das Startbild jedoch nicht angezeigt, und es wird kein Startton ausgegeben.

Toneinstellungen ändern



- Wählen Sie [Audiooptionen], und drücken Sie die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um eine Einstellung auszuwählen.

1	Ton einstellen.
2	Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie eigene Töne zuweisen (S. 153).

Ändern des Einschaltbildschirms

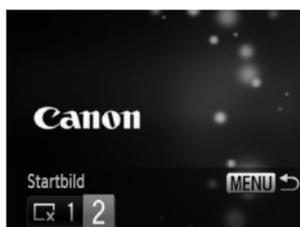


- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um eine Einstellung auszuwählen.

<input checked="" type="checkbox"/>	Kein Startbild.
1	Bilder einstellen.
2	Sie können Ihre Bilder zuweisen.

Zuweisen des Einschaltbildschirms

Wenn Sie die Taste **▶** drücken und den Wiedergabemodus der Kamera aktivieren, können Sie Töne und Bilder zuweisen.



- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um [2] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste , um die Zuweisung abzuschließen.



Zuweisen von Bildern oder Tönen auf einem Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie der Kamera Bilder und Töne zuweisen. Einzelheiten finden Sie im *Software-Handbuch*.



Alle zuvor zugewiesenen Startbilder werden bei der Zuweisung eines neuen Startbilds überschrieben.



9

Nützliche Informationen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zum Auswechseln der Speicherbatterie, zur Nutzung von separat erhältlichem Zubehör, Tipps zur Fehlersuche sowie eine Auflistung von Funktionen. Am Ende des Kapitels befindet sich ein Index.

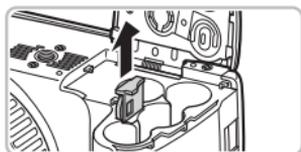


Austauschen der Speicherbatterie

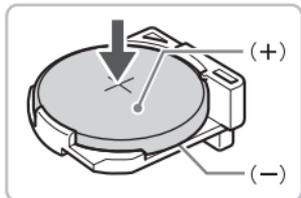
Die Speicherbatterie (Backup-Batterie) hat eine Laufzeit von sieben Jahren. Wenn der Bildschirm mit den Einstellungen für Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt wird, ersetzen Sie die Speicherbatterie durch eine neue (CR1220).

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie die Batterien/Akkus des Typs AA (S. 14).

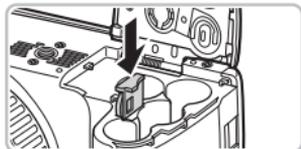


3 Entfernen Sie die Halterung für die Speicherbatterie.



4 Tauschen Sie die Speicherbatterie aus.

- Setzen Sie die Speicherbatterie mit richtig ausgerichtetem Plus- (+) und Minuspol (-) ein.



5 Setzen Sie die Batteriehalterung ein.

6 Legen Sie die Batterien/den Akku ein, und schließen Sie die Abdeckung.

7 Schalten Sie die Kamera ein, und stellen Sie Datum und Uhrzeit ein (S. 19).

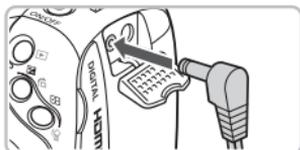
Verwenden einer Haushaltssteckdose

Bei Verwendung des Kompakt-Netzadapters CA-PS700 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Batterie-/Akkuladung machen zu müssen.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

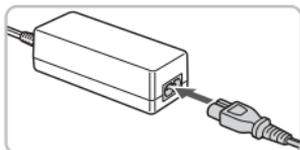
2 Bringen Sie das Kabel an der Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in die Kamera.



3 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Die Kamera kann nun eingeschaltet und verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera nach Abschluss aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie den Stecker und das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Verwenden eines externen Blitzgeräts (separat erhältlich)

Blitzaufnahmen werden dank der Verwendung eines separat erhältlichen externen Blitzgeräts noch schärfer und natürlicher. Es wird hierbei empfohlen, den Weißabgleich auf  zu setzen.



- Bei angebrachtem externen Blitz kann der eingebaute Blitz nicht verwendet werden.
- Einige Funktionen der Speedlites 220EX, 270EX, 430EX II und 580EX II sind nicht für diese Kamera geeignet.
- Der Blitz wird möglicherweise nicht ausgelöst, wenn andere Canon-Blitze als die Modelle der Serie Speedlite EX verwendet werden. Die automatische Rote-Augen-Korrektur ist ebenso wenig verfügbar.
- Die Verwendung eines Blitzgeräts (insbesondere Hochleistungsblitzgeräte) oder von Blitzzubehör eines Drittanbieters kann den normalen Kamerabetrieb beeinträchtigen oder die Kamera beschädigen.



1 Setzen Sie den Blitz auf den Blitzschuh der Kamera.

2 Schalten Sie den externen Blitz und danach die Kamera ein.

- ▶  (rot) wird auf dem LCD-Monitor (bzw. Sucher) angezeigt.
- ▶ Bei aufgeladenem Blitz leuchtet dessen Kontrolllampe.

3 Zeigen Sie den Blitzeinstellungsbildschirm an.

- Wählen Sie [Blitzsteuerung] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die am Blitzgerät festgelegten Optionen werden angezeigt.



4 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten , um die Einstellung abzuschließen.
- Die verfügbaren Einstellungen variieren je nach Blitzgerät (S. 159).
- In anderen Modi als **P**, **Tv**, **Av** und **M** können die Blitzeinstellungen nicht geändert werden, da der Blitz automatisch angepasst und ausgelöst wird.

Speedlite 220EX, 270EX, 430EX II und 580EX II

- Die längste Verschlusszeit für die Blitzsynchronisierung beträgt 1/250 Sekunde.
- Die Blitzleistung wird automatisch angepasst, wenn [Blitzmodus] auf [Auto] gesetzt ist. Blitzbelichtungskorrektur und Safety FE können eingestellt werden, wenn der Blitz auf automatische Belichtung gesetzt ist. Achten Sie jedoch bei der Blitzbelichtungskorrektur mit der Kamera darauf, die Blitzbelichtungskorrektur am Blitzgerät auf [+0] einzustellen.
- Die Blitzleistung lässt sich in der Kamera oder im Blitz anpassen, wenn [Blitzmodus] auf [Manuell] gesetzt ist. Bei den Speedlites 220EX und 270EX können Einstellungen nicht am Blitzgerät vorgenommen werden. Im Modus **M** können Sie die Blitzleistung anhand der Kamera festlegen, selbst wenn das Blitzgerät auf die automatische Blitzbelichtungskorrektur E-TTL eingestellt ist. [E-TTL] wird am Blitz angezeigt, doch wird der Blitz manuell ausgelöst. Wird der Blitzkorrekturwert am Blitzgerät geändert, ändert sich auch die Blitzleistung.
- Folgende Einstellungen sind auf der Kamera verfügbar.

Eintrag	Optionen	Aufnahmemodus			
		P	Tv	Av	M
Blitzmodus	Automatik/Manuell	○	○	○	*1
Blitzbel.korr.	-3 bis +3	○	○	○	-
Blitzleistung	1/128 ^{*2} bis 1/1 (in 1/3-Schritten)	○	○	○	○
Verschluss-Sync	1.Verschluss/2.Verschluss/Hi-Speed ^{*3}	○	○	○	○
Langzeitsyncr.	An/Aus	○	*4	○	*4
Funkt.drahtlos ^{*5}	An/Aus	○	○	○	○
Rote-Aug.Korr.	An/Aus	○	○	○	○
R.Aug.Lampe	An/Aus	○	○	○	○
Safety FE	An/Aus	○	○	○	*6
Speedlite Einst. löschen ^{*7}	Setzt Einstellungen auf deren Standardwerte zurück.	○	○	○	○

*1 Festgesetzt auf [Manuell].

*2 1/64 für Speedlites 220EX, 270EX und 430EX II.

*3 Nicht verfügbar für Speedlite 220EX.

*4 Festgesetzt auf [An].

*5 Einstellungen außer An/Aus werden am Blitzgerät festgelegt. Nicht verfügbar für Speedlites 220EX und 430EX II.

Bei Einstellung auf [An] kann [Verschluss-Sync] nicht auf [2.Verschluss] gesetzt werden. Selbst bei Einstellung von [Verschluss-Sync] auf [2.Verschluss] über die Kamera wechselt dies zu [1.Verschluss].

*6 Festgesetzt auf [Aus].

*7 [Langzeitsyncr.], [Safety FE], [Rote-Aug.Korr.] und [R.Aug.Lampe] können mit [Grundeinstell.] im Menü **↑↑** der Kamera (S. 52) auf die Standardwerte zurückgesetzt werden. Die Einstellung ist nicht für das Speedlite 220EX verfügbar.

Verwenden eines externen Blitzgeräts (separat erhältlich)

- Die am Blitzgerät vorgenommenen Einstellungen werden beim Einschalten der Kamera für den Blitzmodus, die Blitzbelichtungskorrektur, die Blitzleistung, die Verschluss synchronisierung sowie die Drahtlosfunktion übernommen.
- Neben den Funktionen in der Tabelle auf [S. 159](#) stehen folgende Funktionen zur Verfügung.
 - Belichtungsautomatik (Kamera im E-TTL-Modus)
 - FE-Blitzbelichtungsspeicherung (bei [Blitzmodus] = [Auto])
 - Automatischer Zoom (nicht für die Speedlites 220EX und 270EX verfügbar)



- Bitte konsultieren Sie die Handbücher für das Blitzgerät und den Speedlite-Blitzfernauslöser.
- Für Reihenaufnahmen kann der Blitz im Schnellauslösemodus (Kontrolllampe leuchtet grün) verwendet werden. In diesem Fall fällt die abgegebene Lichtmenge möglicherweise geringer aus als im normalen Blitzmodus (Kontrolllampe leuchtet rot) (nur 580EX II).
- Wurde der externe Blitz auf Stroboskop eingestellt, kann das Einstellungs Menü des Blitzes nicht verwendet werden (nur 580EX II).
- Speedlite 380EX, 420EX, 430EX, 550EX und 580EX lassen sich auf die gleiche Weise verwenden.

Andere Canon-Blitzgeräte als die Speedlite EX-Serie

Da andere Blitze mit voller Leistung ausgelöst werden, schlagen Sie im Benutzerhandbuch zum Blitzgerät die Leitzahl nach, um die optimalen Blendenwerte und ISO-Empfindlichkeiten für den jeweiligen Motivabstand zu ermitteln.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst wie in der enthaltenen Kundendienstliste angegeben.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien/Akkus ordnungsgemäß eingesetzt wurden (S. 14).
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien/Akkus nicht leer sind (S. 15).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 14).
- Falls die Batteriekontakte/Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Batterieleistung/Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, und setzen Sie die Batterien/Akkus mehrmals wieder ein.

Batterien/Akkus sind zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batterieleistung/Akkuleistung ab. Erwärmen Sie die Batterien/Akkus, indem Sie sie beispielsweise in Ihre Tasche stecken. Achten Sie dabei darauf, dass die Kontakte nicht mit Metallgegenständen in Berührung kommen.

Das Objektiv wird nicht eingezogen.

- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akku-/Batteriefachabdeckung sicher geschlossen ist. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera aus (S. 14).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 122).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Halten Sie den Auslöser im Wiedergabemodus (S. 27) angetippt (S. 23).

Der Bildschirm ist ausgeschaltet (S. 25).

Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 46).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Wenn die Kamera starken Lichtquellen ausgesetzt wird, wird die Anzeige mitunter dunkler.
- Bei Kunstlicht kann der Bildschirm flimmern.
- Bei der Aufnahme mit starken Lichtquellen ist u. U. ein Lichtbalken (rötlich violett) am Bildschirm sichtbar.

⚡ wird am Bildschirm angezeigt, aber es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 25).

📷 wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 25).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Dauerbetrieb] (S. 149).
- Öffnen Sie den Blitz, und machen Sie eine Aufnahme (S. 69).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 73).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf.

Das Bild ist verwackelt.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter, um aufzunehmen (S. 23).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokulentfernung auf (S. 173).
- Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 146).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschte Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 79, 85).

Bei angetipptem Auslöser wird kein Rahmen angezeigt, der AF-Rahmen erscheint nicht, und die Kamera stellt nicht scharf.

- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.

- Öffnen Sie den Blitz, und machen Sie eine Aufnahme (S. 69).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 69).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Funktion i-contrast an (S. 96, 135).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 90).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).

- Schließen Sie den Blitz, und stellen Sie ihn auf ☹ ein (S. 25).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 69).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 90).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 26).

- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 73).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 69).
- Passen Sie die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 98, 99).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 69).
- Schließen Sie den Blitz, und stellen Sie ihn auf ☹ ein (S. 25).
- Passen Sie die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 98, 99).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.

- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.

- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 73).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 59, 61).

Augen erscheinen rot (S. 97).

- Setzen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 147). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 42), und während der Rote-Augen-Korrektur kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte auf niedriger Stufe in der Kamera durch (S. 53).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden.

- Die Elemente, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Weitere Informationen finden Sie unter „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“ (S. 166).

Aufnahme von Filmen

Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist das aufgezeichnete Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 32).

Der Puffer ist voll (S. 44), und die Aufnahme wurde automatisch gestoppt.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte auf niedriger Stufe in der Kamera durch (S. 53).
- Ändern Sie die Bildqualitätseinstellung (S. 108).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (S. 108).

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera formatiert wurde (S. 53).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit beim Anschluss eines Computers über ein Kabel gelöst werden. Führen Sie hierzu die folgenden Aktionen durch:

- Drücken Sie die Taste **MENU**, halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten  und . Wählen Sie [B] auf dem Bildschirm, und drücken Sie anschließend die Taste .

Liste der Bildschirmmeldungen

Sollten auf dem LCD-Monitor Fehlermeldungen angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 16).

Karte gesch!

- Der Schreibschutzschieber der SD-Speicherkarte oder der SDHC-Speicherkarte befindet sich in der Position „LOCK“. Schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Freigabeposition (S. 17).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist oder die Speicherkarte falsch eingesetzt wurde. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 16).

Speicherkarten Fehler (S. 53)

- Wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler an der Kamera vorliegen kann.

Speicherkarte voll

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 24, 57, 67, 81) oder zu bearbeiten (S. 132 – 136). Löschen Sie die Bilder (S. 28, 127), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 16).

Wechseln Sie die Batterien/Akkus (S. 14)

Kein Bild vorhanden.

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 124)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß./

AVI-Wiederg. nicht möglich/RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder Daten oder fehlerhafte Bilddaten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!/Rotieren unmöglich/Bild nicht

veränderbar/Auswahl nicht möglich!/Modifizierung nicht möglich/

Category zuordnen unmöglich

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 121), rotiert (S. 131), bearbeitet (S. 132 – 136), dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 152), kategorisiert (S. 129) oder zu einer Druckliste hinzugefügt (S. 138) werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, rotiert, bearbeitet, dem Einschaltbildschirm zugewiesen, kategorisiert oder zu einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 121), bearbeitet (S. 132 – 136), einer Druckliste hinzugefügt (S. 137) oder dem Startbildschirm zugewiesen werden (S. 152).

Auswählen nicht möglich!

- Beim Festlegen des Auswahlbereichs (S. 125, 128, 140) haben Sie versucht, das erste Bild hinter dem letzten Bild oder das letzte Bild vor dem ersten Bild auszuwählen.
- Sie haben versucht, mehr als 501 Bilder des Auswahlbereichs (S. 125, 128, 140) auszuwählen.

Zu viele Markierungen.

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus (S. 138).

Auftrag beenden unmöglich.

- Druckeinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut (S. 138).

Name falsch!

- Der Dateiname konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Namen des Ordners gibt, den die Kamera zu erstellen versucht, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht (S. 145). Ändern Sie im Menü **↑↑** [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 144), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 53).

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Legen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Objektivfehler:Kamerarestart

- Es wurde ein Objektivfehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 42). Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler am Objektiv vorliegen kann.
- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.

Exx (xx: Zahl)

- Es wurde ein Kamerafehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 42).
- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie sich die Zahl, und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen kann.

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

		Aufnahmemodi	C	M	Av	Tv	P
Belichtungskorrektur (S. 69)/Belichtungseinstellung (S. 111)			*1	—	○	○	○
ISO-Empfindl. (S. 73)	ISO AUTO		*1	—	○	○	○
	ISO 80 100 200 400 800 1600		*1	○	○	○	○
Selbstausröser (S. 65, 66, 77, 78)	OFF		*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
Blitz (S. 25, 69, 92)*3			*1	—	—	—	○
			*1	○	○	○	○
			*1	—	○	—	○
			*1	—	—	—	—
Program Shift (S. 90)			*1	—	○	○	○
AE-Speicherung (S. 90, 111)/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 91)			*1	—	○	○	○
AF-Speicherung (S. 85)			*1	○	○	○	○
Fokussierbereich (S. 72)			*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
	Alle Bereiche*5		—	—	—	—	—
Manueller Fokus			*1	○	○	○	○
Ändern von Position und Größe des AF-Rahmens			*1	○	○	○	○
Gesichtsauswahl (S. 86)			*1	○	○	○	○
Menü FUNC.							
Weißabgleich (S. 74)	AWB		*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
My Colors (S. 76)	OFF		*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
Aufnahmereihen (S. 89, 91)			*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
Blitzbelichtungskorrektur (S. 98)			*1	—	○	○	○
Blitzleistungseinstellungen			*1	○	○	○	—
Lichtmessung (S. 87)			*1	○	○	○	○
	[]		*1	○	○	○	○
Auslösemodus (S. 75)			*1	○	○	○	○
			*1	○	○	○	○
Aufnahmepixel (S. 70, 108)/Kompressionsgrad (Bildqualität) (S. 70)			*1	○	○	○	○

*1 Die verfügbaren Einstellungen hängen von den registrierten Aufnahmemodi ab. *2 ISO 3200 ist die Standardeinstellung. *3 Festgesetzt auf , wenn der Blitz geschlossen ist. Bei geöffnetem Blitz auswählbar. *4 Nicht auswählbar, wird bei Verwenden des Blitzes jedoch stets eingeschaltet.

*5 Mit Ausnahme von

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

					SCN													
AUTO																		
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	*2	○	○	○	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	—	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	—	○	—	○	○	—	○	—	—	—	
—	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	—	○	○	○	—	
—	—	*4	*4	—	—	*4	*4	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	
—	—	—	—	○	—	—	—	○	—	—	—	—	○	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
—	○	—	○	—	○	—	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	○	
○	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	

Menü FUNC.

○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	*7	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	*8	○	*9	○

*6 MF und auf eingestellt. *7 nicht verfügbar. *8 Aufnahmepixel festgesetzt auf M3.

*9 AufnahmepixelEinstellung nicht auswählbar.

○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion		Aufnahmemodi	C	M	Av	Tv	P
AF-Rahmen (S. 82)	Gesichtserk.		*1	○	○	○	○
	FlexiZone		*1	○	○	○	○
	Mitte		*1	—	—	—	—
Digitalzoom (S. 62)	Standard		*1	○	○	○	○
	Aus		*1	○	○	○	○
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)		*1	○	○	○	○
AF-Feld Lupe (S. 84)	An/Aus		*1	○	○	○	○
Servo AF (S. 85)	An/Aus		*1	○	○	○	○
Serienbilder AF	An/Aus		*1	○	○	○	○
AF-Hilfslicht (S. 146)	An/Aus		*1	○	○	○	○
MF-Fokus Lupe	An/Aus		*1	○	○	○	○
Safety MF (S. 88)	An/Aus		*1	○	○	○	○
Blitzsteuerung (S. 97, 98, 99, 100, 147)	Blitzmodus	automatisch	*1	—	○	○	○
		Manuell	*1	○	○	○	—
	Blitzbel. korr.	-2 bis +2	*1	—	○	○	○
	Blitzleistung	Gering/Mittel/Hoch	*1	○	○	○	—
	Verschluss-Sync	1.Verschluss/2.Verschluss	*1	○	○	○	○
	Rote-Aug.Korr.	An/Aus	*1	○	○	○	○
	R.Aug.Lampe	An/Aus	*1	○	○	○	○
Safety FE	An/Aus	*1	—	○	○	○	
i-contrast (S. 96)	Auto/Aus		*1	○	○	○	○
Spotmessfeld (S. 87)	Mitte/AF-Feld		*1	○	○	○	○
Safety Shift (S. 94)	An/Aus		*1	—	○	○	—
Movie Audio (S. 110)	Mic Level (Auto/Manuell*3), Windschutz		*1	○	○	○	○
Rückblick (S. 147)	Aus/2 – 10 Sek./Halten		*1	○	○	○	○
Rückschauinfo (S. 147)	Aus/Detailliert/Fokus Check		*1	○	○	○	○
Blinzelwarnung (S. 101)	An/Aus		*1	○	○	○	○
Custom Display*2 (S. 148)	Aufnahmeinformationen		*1	○	○	○	○
	Gitternetz		*1	○	○	○	○
	3:2 Linien		*1	○	○	○	○
	Histogramm		*1	○	○	○	○
Displ spiegeln (S. 18)	An/Aus		*1	○	○	○	○
IS Modus (S. 149)	Dauerbetrieb/Aus/Nur Aufnahme/Schwenken		*1	○	○	○	○
Datum Aufdruck (S. 64)	Aus/Datum/Datum & Zeit		*1	○	○	○	○
Direktwahltaste (S. 149)			*1	○	○	○	○
Einst.speicher (S. 102)			○	○	○	○	○

*1 Die verfügbaren Einstellungen hängen von den registrierten Aufnahmemodi ab.

*2 Festgesetzt auf [Auto]. *3 Eingabestufeneinstellung verfügbar. *4 Festgesetzt auf [An].

*5 Nur bei Fotoaufnahmen verfügbar.

☛ Menü Einstellungen

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 50
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 50
Audiooptionen	Einstellung der Töne für jede Kamerafunktion.	S. 152
Tipps & Tricks	An*/Aus	S. 144
LCD-Helligkeit	Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von ± 2 .	S. 51
Startbild	Zur Hinzufügung eines Bilds als Startbild.	S. 152
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	S. 22, 53
Datei-Nummer	Reihenauf.*/Autom.Rückst	S. 144
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 145
Obj.einfahren	1 Min.*/0 Sek.	S. 145
Stromsparmmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 Min.	S. 54
Zeitzone	Ortszeit/Welt	S. 143
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 20
Maßeinheit	m/cm* ft/in	S. 145
Videosystem	NTSC/PAL	S. 122
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 21
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Grundeinstellungen der Kamera.	S. 52

* Grundeinstellung

Wiedergabemenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 119
Löschen	Löscht Bilder.	S. 127
Schützen	Schützt Bilder.	S. 124
Rotieren	Dreht Bilder.	S. 131
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 129
i-contrast	Korrigiert dunkle Bereiche und Kontraste in Fotoaufnahmen.	S. 135
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 136
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Fotoaufnahmen aus.	S. 133
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 132
My Colors	Passt Farben in Fotoaufnahmen an.	S. 134
Anz. scrollen	An*/Aus	S. 117
Wiedergabe	Betrachtet*/Letzte Aufn	S. 151
Übergang	Einblenden*/Schieben 1/Schieben 2/Aus	S. 121

* Grundeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	S. 29
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 139
Bereich wählen	Wählt die Anfangs- und Endbilder für den Druck aus.	S. 140
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 140
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 140
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 138

Sicherheitsvorkehrungen

Gerät

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten oder Motoren fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den LCD-Monitor, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des LCD-Monitors keine Reinigungsmittel, auch keine organischen Lösungsmittel.
- Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckiger Verschmutzung an den nächstgelegenen Canon Kundendienst. Entsprechende Adressen finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie Batterie/Akku und Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Speicherkarten

- Eine Speicherkarte ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Verbiegen Sie sie nicht, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Bringen Sie Speicherkarten nicht mit Flüssigkeiten in Berührung. Berühren Sie die Kontakte der Speicherkarten nie mit Ihren Händen oder mit Metallobjekten.
- Bewahren Sie Speicherkarten nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Lautsprechern oder anderen Geräten auf, die Magnetfelder oder elektrostatische Aufladung erzeugen. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Lagern Sie Speicherkarten nicht an heißen, feuchten oder staubigen Orten.

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	Ca. 12,1 Mio.
Bildsensor	1/2,3-Zoll-CCD (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 12,4 Mio.)
Objektiv	5,0 (W) – 100,0 (T) mm Äquivalent zu Kleinbild: 28 (W) – 560 mm (T) f/2,8 (W) – f/5,7 (T)
Digitalzoom	Ca. 4,0fach (bis zu ca. 80fach in Kombination mit dem optischen Zoom)
Sucher	TFT, 0,44 Zoll, Farbe, ca. 235.000 Punkte, Sucherabdeckungsrate 100 % Dioptrieneinstellung: –6,0 bis +2,0 m ⁻¹ (dpt)
LCD-Monitor	2,5-Zoll-TFT-LCD-Farbmonitor ca. 230.000 Punkte, Sucherabdeckung 100 %
AF-Rahmenmodus	Gesichtserk./Mitte/FlexiZone
Servo AF	An/Aus
Fokussierbereich (ab Vorderkante des Objektivs)	Auto: 10 cm – unendlich (W)/1,0 m – unendlich (T) Normal: 50 cm – unendlich (W)/1,0 m – unendlich (T) Makro: 10 – 50 cm (W) Super Makro: 0 – 10 cm Sportmodus: 1,0 m – unendlich (W)/ 4,0 m – unendlich (T) Manueller Fokus: 10 cm – unendlich (W)/ 1,0 m – unendlich (T)
Verschluss	Mechanisch und elektronisch
Verschlusszeit	1 – 1/3200 Sek. 15 – 1/3200 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)
Bildstabilisierung	Lens-Shift
Messverfahren	Mehrfeld, Mittenbetont integral oder Spot
Belichtungskorrektur	±2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit, empfohlener Belichtungsindex)	Auto, ISO 80/100/200/400/800/1600
Weißabgleich	automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Blitz, Manuell
Eingebauter Blitz	Auto, An, Langzeitsynchronisierung, Aus * Einstellungen für Blitzbelichtungskorrektur/ Blitzleistung/Synchronisierung am 2. Verschluss/ Rote-Augen-Reduzierung/Rote-Augen-Korrektur/ FE-Blitzbelichtungsspeicherung/Safety FE verfügbar
Reichweite des eingebauten Blitzes	50 cm – 6,8 m (W)/ 1,0 – 3,7 m (T)
Anschlüsse für externen Blitz	Blitzschuh mit Blitzsynchronisierungskontakten
Aufnahmemodi	Aufnahmemodus: C, M, Av, Tv, P, Auto, Porträt, Landschaft, Nacht Schnappschuss, Sport, SCN, Stitch-Assistent, Film SCN-Modus: Innenaufnahme, Sunset, Nachtaufnahme, Feuerwerk, Strand, Aquarium, Laub, Schnee, ISO 3200, Farbton, Farbwechsel
Reihenaufnahmen	Reihenaufnahme: Ca. 1,0 Bilder/Sek. AF bei Reihenaufnahmen: Ca. 0,7 Bilder/Sek. Reihenaufnahmen mit Livebild: Ca. 0,7 Bilder/Sek.

Technische Daten

Selbstausslöser	Ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Selbstausslöser Face, Custom Timer
i-contrast	Auto/Aus
Speichermedien	SD Speicherkarte, SDHC Speicherkarte, MultiMediaCard, MMCplus Speicherkarte, HC MMCplus Speicherkarte
Dateiformat	Kompatibel mit Design rule for Camera File system und DPOF
Datentyp	Fotoaufnahmen: Exif 2.2 (JPEG) Filme: MOV (Bilddaten: H.264, Audiodaten: Linear PCM) (Stereo)
Kompression	Fein, Normal
Anzahl der aufgezeichneten Pixel (Fotoaufnahmen)	Large: 4000 x 3000 Pixel Medium 1: 3264 x 2448 Pixel Medium 2: 2592 x 1944 Pixel Medium 3: 1600 x 1200 Pixel Small: 640 x 480 Pixel
(Filme)	Breitbild: 3840 x 2160 Pixel 1280 x 720 Pixel (30 Bilder/Sek.) 640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.) 320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.)
Anzahl der möglichen Aufnahmen	LCD-Monitor ein: ca. 340 Bilder (gemäß CIPA-Standard)
Wiedergabefunktion	Sucher ein: ca. 350 Bilder Einzelbildwiedergabe, Filmwiedergabe, vergrößerter Fokus, Indexanzeige, vergrößerte Wiedergabe, gefilterte Wiedergabe, Diaschau, Anz. scrollen
Bearbeitungsfunktion	Löschen, Schützen, My Category, Größe anpassen, My Colors, i-contrast, Ausschnitt, Rotieren, Rote-Augen-Korrektur
Direktdruck	PictBridge-kompatibel
Schnittstelle	Hi-Speed USB (spezieller Anschluss für einheitliche digitale Audio- und Videosignale*) HDMI (HDMI-Minianschluss) * Mini-B-kompatibel Video-/Audioausgang (geeignet für NTSC und PAL, stereo)
Kommunikationseinstellungen	MTP, PTP
Stromversorgung	4 Alkaline-Batterien Typ AA 4 NiMH-Akkus Typ AA (NB-3AH separat erhältlich) Kompakt-Netzadapter CA-PS700 (separat erhältlich)
Betriebstemperaturen	0 – 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10 – 90 %
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)	124,0 x 88,3 x 86,9 mm
Gewicht (nur Kameragehäuse)	Ca. 560 g

Gegenlichtblende LH-DC50

Abmessungen

Durchmesser x Länge 69,7 mm x 30,0 mm

Gewicht. Ca. 10 g

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

Ziffern

3:2 Linien 148

A

AE-Speicherung 90

AF → Fokus

AF-Rahmen 25

AF-Speicherung 85

Akku/Batterie

Akku inklusive Ladegerät 38, 40

Batterie/Akku für Datum/Uhrzeit 156

Ladekontrollleuchte 15

Stromsparmodus 54

Anpassen der Bildgröße

(Verkleinern von Bildern) 132

Anschluss 29, 122, 157

Anz. scrollen 116

Anzahl der Aufnahmen 15

Anzeigen (Wiedergeben) 27

Bilder auf einem Fernsehgerät 122

Diaschau 119

Übersichtsanzeige 116

Vergrößerte Anzeige 121

Anzeigen von Bildern auf einem

Fernsehgerät 122

Aquarium (Szenemodus) 60

Aufnahmeinformationen 44, 148

Aufnahmepixel (Bildgröße) 70

Aufnahmen mithilfe eines

Fernsehgeräts 79

Auslandsreisen 143

Auslöser 23

Ausschnitt 133

B

Bearbeiten

Anpassen der Bildgröße

(Verkleinern von Bildern) 132

Ausschnitt 133

Drehen von Bildern 131

i-contrast 135

My Colors 134

Rote-Augen-Korrektur 136

Belichtung

AEB-Modus 91

AE-Speicherung 90

FE-Blitzbelichtungsspeicherung 91

Korrektur 69

Bilder

Anzeigedauer 147

Bearbeiten → Bearbeiten

Löschen von Bildern 28

Schützen 124

Wiedergabe → Anzeige

Bildschirm

Angezeigte Informationen 44

Menüfunktionen 48, 49

Spracheinstellung 21

Umschalten der Anzeige 46

Blitz

Aus 25

Ein 69

Externes Blitzgerät 158

Breit (Aufnahmepixel) 71

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk.. 2

D

Datei-Nummer 144

Datum und Uhrzeit

Ändern 20

Batterie/Akku für Datum/Uhrzeit 156

Einstellungen 19

Hinzufügen zum Bild 64

Datum und Uhrzeit der Aufnahme → Datum/
Uhrzeit

Datum/Uhrzeit → Datum & Zeit

Diaschau 119

Digital-Telekonverter 63

Digitalzoom 62

Direktdruck 29

DPOF 137, 138

Drehen von Bildern 131

Druckeinstellungen (DPOF) 137

Drucken 29

Drucker 29, 39

- E**
- Einstellungs-Wahlrad..... 9, 43
- F**
- Farbton (Szenemodus)..... 103
- Farbton (Weißabgleich)..... 74
- Farbwechsel (Szenemodus)..... 104
- FE-Blitzbelichtungsspeicherung 91
- Fehlerbehebung 161
- Fehlermeldungen..... 164
- Feuerwerk (Szenemodus)..... 60
- Film
- Aufnahmepixel 108
 - Bildqualität (Bildfrequenz) 108
- Fokus
- AF-Feld Lupe 84
 - AF-Rahmen..... 25
 - AF-Rahmenmodus..... 82
 - AF-Speicherung 85
 - Gesichtsauswahl 86
 - Servo AF 85
- Fokus Check..... 120
- Fokusabstufungen..... 89
- Formatieren (Speicherkarte)..... 22, 53
- Formatieren → Speicherkarte formatieren
- FUNC. Menü
- Grundlegende Funktionen..... 48
 - Liste 166
- G**
- Gefilterte Wiedergabe..... 117
- Gerät
- Halten der Kamera 23
 - Standardeinstellungen 52
- Gesichtsauswahl 86
- Gesichtserk..... 82
- Gitternetz..... 148
- Grüne Blätter/Herbstlaub (Szenemodus)..... 60
- H**
- Haushaltssteckdose 157
- Histogramm 47, 148
- Hohe Empfindlichkeit (ISO)..... 61, 73
- I**
- i-contrast..... 96, 135
- Innenaufnahme (Szenemodus) 59
- ISO 3200 (Szenemodus)..... 61
- ISO-Empfindlichkeit 73
- K**
- Kompakt-Netzadapter..... 38, 40, 157
- Kompressionsgrad (Bildqualität)..... 70
- Kontrollleuchte 43, 47
- L**
- Lampe..... 42, 65, 146, 147
- Landschaft (Szenemodus)..... 58
- LCD-Monitor → Bildschirm
- Lieferumfang → Zubehör
- Löschen aller Bilder 127
- Löschen → Löschen
- Löschen von Bildern 28
- M**
- Makro..... 72
- Manueller Fokus 88
- Menü
- Grundlegende Funktionen..... 49
 - Liste..... 168
- Messverfahren 87
- Modus-Wahlrad 42
- Moviemodus
- Anzeigen (Wiedergeben) 33
 - Aufnahmezeit 32, 108
 - Bearbeiten..... 113
- MultiMediaCard-/MMCplus-/HC MMCplus-Speicherkarte → Speicherkarte
- My Category 129
- My Colors 76, 134
- N**
- Nacht Schnappschuss (Szenemodus) 58
- Nachtaufn. (Szenemodus)..... 60
- P**
- Panoramafotos 105
- Persönliches Druckerhandbuch..... 2
- PictBridge 29

Porträt (Szenemodus)	58
Postkartenformat	71
Programmautomatik	68

R

Reihenaufnahme	75
AF	75
LV	75
Rote Augen	
Autokorrektur	97
Korrektur	136
Reduzieren	147

S

Schärfenspeicher	79
Schlaufe	2, 13
Schnee (Szenemodus)	61
Schnittstellenkabel	2, 29, 35
Schulterschlaufe → Schlaufe	
Schützen	124
Schwarzweißbilder	76
SCN (Szenemodus)	59
SD/SDHC Speicherkarte → Speicherkarte	
Selbstaustl. Face	66
Selbstaumlöser	
10 Sec. Selbstaumlöser	65
2 Sec. Selbstaumlöser	77
Ändern der Verzögerung und der	
Anzahl der Aufnahmen	78
Selbstaustl. Face	66
Sepia-Farbtöne	76
Servo AF	85
Software	
CD-ROM DIGITAL CAMERA	
Solution Disk	2
Software-Handbuch	2
Übertragen von Bildern auf	
einen Computer	34
Speicherkarten	17
Formatieren	22, 53
Verfügbare Aufnahmen	17, 71
Sport (Szenemodus)	58
Spracheinstellung	21
Standardeinstellungen	52
Stereo- Videokabel	2, 122

Stitch-Assistent (Szenemodus)	105
Strand (Szenemodus)	60
Stromsparmmodus	54
Sunset (Szenemodus)	59
Super Makro	72

T

Taste ON/OFF	42
Toneinstellungen	50

U

Überblick über die Komponenten	42
Übertragen von Bildern auf	
einen Computer	34
Uhrzeitfunktion	54

V

Vergrößerte Anzeige	121
Verwacklungswarnung	61, 73, 149
Video → Filme	

W

Weißabgleich	74
Werkseinstellungen →	
Standardeinstellungen	
Wiedergabe → Anzeige	
Wiedergabe mit Übergangseffekten	121
Wiedergabetaste	27

Z

Zeitzone	143
Zoom	24, 31, 62
Zubehör	2, 38

Hinweise zu Marken

- Das SDHC-Logo ist eine Marke.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen wurden mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an die Canon Kundendienststelle, die in der im Lieferumfang dieses Produkts enthaltenen Kundendienstliste angegeben ist.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.